



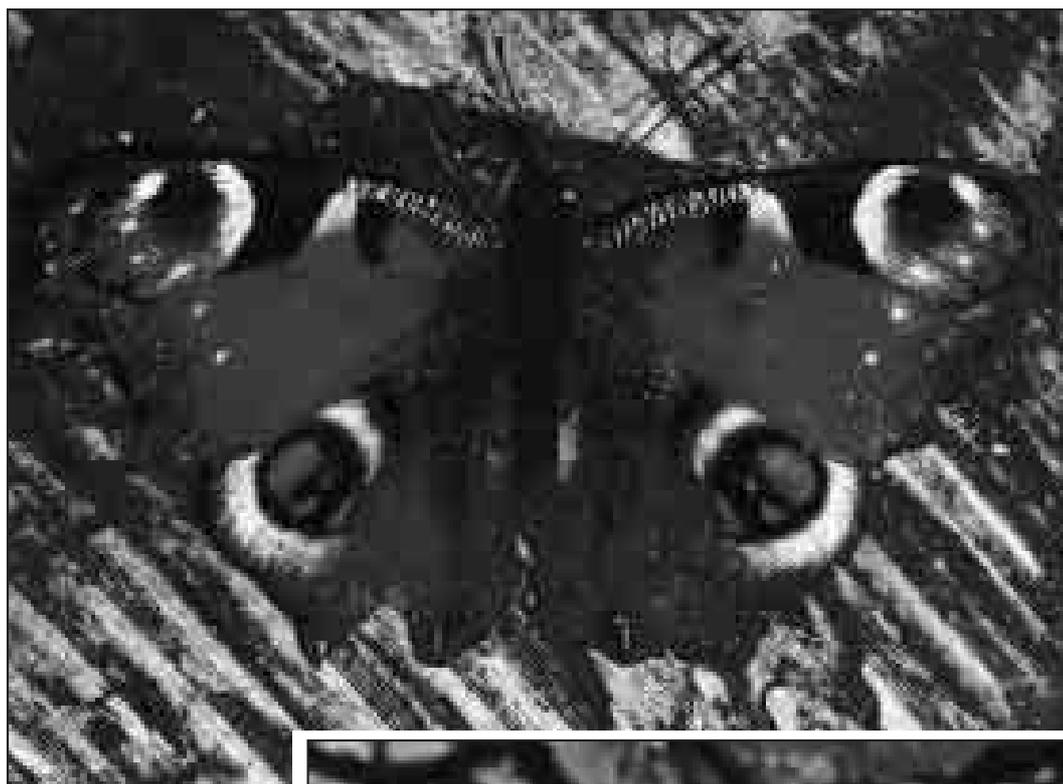
SAC

# Piz Sol- Nachrichten

Sektion Piz Sol

Mai/Juni 2003

57. Jahrgang Nr. 3



*Tagpfauenauge  
flattert wieder  
durch die Natur...*



*... und die Bäume  
zeigen sich in  
schönster Pracht*

## Editorial

*Noch liegt Schnee in höheren Lagen. Dies lässt mich an die superguten Tourenverhältnisse im Februar zurückdenken. Einfach genial, was da für Verhältnisse herrschten, konnte man doch wieder einmal problemlos bis ins Tal fahren oder sogar Touren vom Tal aus starten. Nun werden die Tage wieder wärmer und länger. Nach genussvollen Pulverschneeabfahrten schätze ich jetzt die warme Frühlingssonne und freue mich über diverse Pflanzen, die zu blühen beginnen. Ich finde es jedes Mal eindrucklich zu beobachten, wie im Frühling neben den letzten Schneeflecken gleich die ersten Krokusse und Soldanellen aus dem Boden spriessen – als ob sie kaum mehr warten können, bis sie endlich ihre farbige Pracht zeigen dürfen. Überall zeigen sich Spuren des Frühlings, der die Welt mehr und mehr in ein üppiges Blütenmeer taucht.*

*Auf Wanderungen und Spaziergängen lassen sich diese Schönheiten ganz besonders geniessen. In diesem Sinne wünsche ich euch einen wunderschönen Frühling mit vielen botanischen Entdeckungsreisen entlang der Wanderwege.*

Corina



## Impressum

**Adressänderungen:**

**Druck:  
Redaktion:**

**Internet:**

**Die Clubnachrichten erscheinen 2003 sechs Mal.**

bitte an Helen Wermelinger, Calandastrasse 11  
7320 Sargans, Telefon 081 723 41 39  
Sarganserländer Druck AG, 8887 Mels  
Redaktion Piz Sol-Nachrichten  
Taminastrasse 31  
7310 Bad Ragaz  
Telefon 081 302 67 38;

E-Mail: [pizsolnachrichten@sac-piz-sol.ch](mailto:pizsolnachrichten@sac-piz-sol.ch)

JO-Homepage-Adresse: [www.jo-sac.ch/jopizsol/](http://www.jo-sac.ch/jopizsol/)  
SAC-Homepage: [www.sac-piz-sol.ch](http://www.sac-piz-sol.ch)

## Piz Sol-Nachrichten Nr. 3 / 2003

**Redaktionsschluss  
Versand  
Inhalt  
Inserate**

15. Mai 2003  
Woche 25 / 2003  
Touren Juli / August 2003  
durch SAC Piz Sol, Nelly Frick, Dreiangel 1, FL-9496 Balzers  
Telefon 00423 384 13 93

# ■ Mitteilungen

## Enderlinhütte

### Lawinenniedergang vom 7./8. Februar 2003

Nach den grossen Schneefällen anfangs Februar löste sich eine Staublawine oberhalb der Enderlinhütte. Sie richtete am Wald oberhalb und unterhalb der Hütte grossen Schaden an. Oberhalb der Hütte liegen die massiven Bäume übereinander.

Unterhalb der Hütte sind die Bäume ins Tobel getrieben worden.

Einige Bäume kamen auf der Hütte zum Stillstand. Sie richteten einigen Schaden auf dem Dach an. Ein Baum riss die Seilbahnhütte mit dem Material vom Fundament.

Nach einer Besichtigung konnten die ersten Massnahmen eingeleitet werden. Mit den zuständigen Behörden und Versicherungen wurde das weitere Vorgehen behandelt, damit man zeitgemäss Ende Mai den Hüttenbetrieb aufnehmen kann. Das Lawinenholz wird vom Förster von Maienfeld mit seinen Angestellten teilweise beseitigt. Die Arbeiten an der Hütte werden, sobald die Versicherungen die Aufnahme gemacht haben, fortgesetzt.



### Aufruf zur Mithilfe

Liebe Mitglieder

Um die Umgebung der Hütte wieder in einen ordentlichen Zustand zu bringen, benötigen wir noch viele Helfer. Es wäre schön, wenn sich einige Mitglieder zur Mithilfe bereitstellen könnten. Auch neue Clubmitglieder sind recht herzlich willkommen, sich am Clubleben und auch an der Erhaltung der SAC-Hütten unserer Sektion zu beteiligen.

Es wird an verschiedenen Daten nach Ostern gearbeitet, damit die Enderlinhütte wieder in einem sauberen Zustand den Gästen einen schönen Aufenthalt bieten kann. Auch nicht zu vergessen sind die Hüttenputztage, wo die Hütte gereinigt und das bereitgestellte Holz gescheitert wird: Donnerstag, 29. Mai, bis Sonntag, 1. Juni 2003. Wir sind froh, wenn man auch nur an einem Tag kommen kann.

Für Auskünfte wendet man sich an den Hüttenchef:  
Niclaus Saxer, Tel. 081 322 95 54 oder Natel 079 351 95 54

## Der Vorstand bittet

Es kommt vermehrt vor, dass Mitglieder Eigeninitiative übernehmen, die mit dem Vorstand nicht abgesprochen wurde. Zum Beispiel erkundigten sich Personen nach dem Lawineneingang bei den Behörden und Versicherungen nach dem weiteren Vorgehen und ob der Schaden schon angemeldet worden sei. Solches Vorgehen erschwert den verantwortlichen Personen ihre Arbeit bei den Verhandlungen und es behindert eine speditive Abwicklung des Schadens.

Wir bitten alle, die Fragen und Anregungen haben, sich an den Hüttenchef Niclaus Saxer oder an den Präsidenten Felix Röthenbacher zu wenden. Danke.

## Hüttenwarte Enderlinhütte Mai/Juni

|              |  |                       |
|--------------|--|-----------------------|
| 29.5. – 1.6. | Chläus Saxer, Malans                         | Telefon 081 322 95 54 |
| 7. – 9. 6.   | Erika & Peter Schlumpf, Sargans              | Telefon 081 723 60 20 |
| 13. – 15. 6. | Corinne Pfeiffer & Martin Hofstetter, Bühler | Telefon 079 542 76 40 |
| 20. – 22. 6. | Margrit & Heinz Jaeggi, Bad Ragaz            | Telefon 081 302 71 46 |
| 27. – 29. 6. | Corina Jud & Stefan Rupp                     | Telefon 081 302 67 38 |

## Anbau Enderlinhütte

Nach eineinhalbjähriger Bauzeit konnte der Anbau abgeschlossen werden. Dank der Mithilfe einiger weniger Helfer und einiger Sponsoren wurde der Bau für unsere Sektion in einem günstigen Rahmen vollendet.

Im Namen der Verantwortlichen der Enderlinhütte danken wir den Helfern für die vielen Frondienststunden, die sie geleistet haben.

Auch ein spezieller Dank geht an die verschiedenen Sponsoren, die uns mit Material und ihren Fachkenntnissen geholfen haben.

Es wäre schön, wenn die Mitglieder der Sektion Piz Sol die Sponsoren irgendwann berücksichtigen würden.

### • An der Arbeit beteiligte Personen

|                          |           |                    |           |
|--------------------------|-----------|--------------------|-----------|
| Saxer Niclaus            | Malans    | Tschus Walter      | Sargans   |
| Hobi Reto                | Bad Ragaz | Lengen Werner      | Bad Ragaz |
| Mayer Nadja              | Bad Ragaz | Nägeli René        | Bad Ragaz |
| Häusler Eugen            | Bad Ragaz | Lana Andrea        | Buchs     |
| Pfiffner Roli            | Plons     | Bryce Stewart      | Bad Ragaz |
| Schmid Rainer            | Bad Ragaz | Röthenbacher Felix | Buchs     |
| Kilchmann Josef und Jürg | Bad Ragaz | Frick Ruedi        | Balzers   |
| Karrer Bernhard          | Bad Ragaz | Jud Corina         | Bad Ragaz |
| Riederer Walter          | Maienfeld | Rupp Stefan        | Bad Ragaz |

Diese Personen arbeiteten 265 Arbeitstage für unsere Sektion, damit der Anbau in der Enderlinhütte kostengünstig erstellt werden konnte.

*Ihnen recht herzlichen Dank.*

• Sponsoren



**9496 Balzers**  
David Vogt

**Architekturbüro**

Luzi Hartmann AG  
7304 Maienfeld

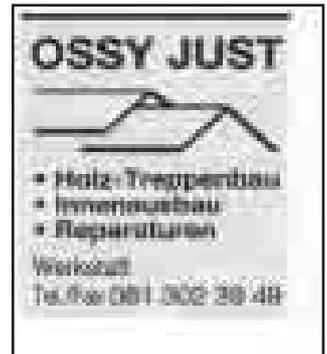


**7320 Sargans**  
Beni Bantli



**9464 Lienz - Rüthi**

Widrig Abraham  
Revierförster  
7310 Bad Ragaz



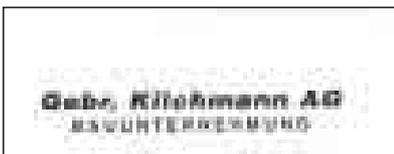
**7304 Maienfeld**



**8867 Niederurnen**  
Andi Bächtold

**Architekturbüro**

Walter Riederer  
7304 Maienfeld



**7310 Bad Ragaz**  
Josef und Urs Kilchmann



**7310 Bad Ragaz**  
Jürg Winkler



**7310 Bad Ragaz**  
Bernhard Zindel



**St.Gallen - Mörschwil**  
Adrian Schlumpf

**Bauunternehmung**

Roli Pfiffner  
8889 Plons



**Ihre Werbefläche in den PIZ SOL - Nachrichten  
Hier könnte auch Ihr Inserat sein**

**Nelly Frick, Dreiangel 1, 9496 Balzers +423 384 13 93  
Informationen und Bestellungen**



*Anbau  
Enderlinhütte*

## **Aus der Redaktion**

Die meisten E-Mail-Schreiberlinge haben es schon bemerkt: Die Redaktion hat eine neue E-Mail-Adresse: [pizsolnachrichten@sac-piz-sol.ch](mailto:pizsolnachrichten@sac-piz-sol.ch). Bitte benutzt für Mails an die Redaktion in Zukunft nur noch diese Adresse. Vielen Dank!

## **Berg im Internet**

Unsere Tipps im letzten Blättli regten offenbar auch Mirjam Maag zum Suchen im Internet an. Sie schickte uns ihre, wie sie betont, inkomplette, www-Liste. Nebst Adressen von Bergsteigerschulen, Kletterhallen und Sportgeschäften die wir hier nicht abdrucken, finden sich dabei folgende sehenswerte Seiten. Viel Spass beim Surfen und vielen Dank, Mirjam, für deine Liste!

*Für Ihre neue Küche:*

**J. SCHUMACHER AG**

**INNENAUSBAU, KÜCHENBAU, MÖBEL, RAUMGESTALTUNG**

**7323 WANGS**

### **Verbände:**

|                 |                                  |
|-----------------|----------------------------------|
| naturfreunde.ch | Mit Adressen Naturfreunde hütten |
| alpenverein.de  | Deutscher Alpenverein DAV        |
| alpenverein.it  | Südtiroler Alpenverein           |
| alpenverein.at  | Österreichischer Alpenverein     |

### **Info-Pages:**

|                                  |  |
|----------------------------------|--|
| garp.ch/freeclimbing_switzerland | Kletter-Infos Schweiz                                |
| rotpunkt.ch                      | Kletter-Infos Ostschweiz                             |
| kletterportal.ch                 | Kletter-Infos  |
| regionalzentrum.ch               | Ostschweizer Topos, Wettkampfsite                    |
| swissmountains.ch                | Alpine Info-Plattform                                |
| planetmountain.com               | Alpine Info-Plattform                                |
| swiss-climbing.ch                | Alpine Info-Plattform                                |
| tourenguide.ch                   | Wandervorschläge, auch etwas anspruchsvollere Touren |

### **Wetter/Tourenverhältnisse:**

|                     |  |
|---------------------|--|
| ohm-chamonix.com    | Aktuelle Wetterinfos Chamonix                      |
| topin.ch            | Wetterbilder                                       |
| wettercam24.ch      | Wetterbilder                                       |
| www.meteoschweiz.ch | Hompagne der Meteoschweiz                          |
| www.slf.ch          | Lawinenbulletin                                    |
| basislager.ch       | Angaben zu Tourenverhältnissen analog «Gipfelbuch» |
| gipfelbuch.ch       | Angaben zu Tourenverhältnissen analog «Basislager» |

### **Diverses:**

|                     |                                    |
|---------------------|------------------------------------|
| mtblanc.net         | Offizielle Mont-Blanc-Page         |
| alpinisme.com       | Page der franz. Alpinisten         |
| konkordiahuette.ch  | SAC-Konkordiahütte                 |
| moenchsloch.ch      | SAC-Mönchslochhütte                |
| glaernischhuette.ch | Page der (alten) Hüttenwarte       |
| medelserhuette.ch   | SAC-Medelserhütte                  |
| klettersteige.ch    | Klettersteig Braunwald (Eggstöcke) |

## **Swiss-Top-to-Top-Expedition**

Dario und Sabine Schwörer sind seit Anfang Dezember zu Fuss durch die Schweiz unterwegs und besteigen dabei den höchsten Punkt jedes Kantons. Mehr Informationen zu diesem Unternehmen finden sich im Internet unter [www.toptotop.org](http://www.toptotop.org).

Jeder flüstert's  
dem Nächsten,  
mit SULSER DRUCK  
fährt man am besten



**SULSER DRUCK, 9477 Trübbach**

Offset / Buchdruck

Telefon 081 783 11 90

# Mutationen

## Eintritte

|                    |            |        |
|--------------------|------------|--------|
| Arwed Ackermann    | Mels       |        |
| Alfred Hobi        | Mels       |        |
| Roland Kurmann     | Walenstadt |        |
| Karl Loacker       | FL-Eschen  |        |
| Michael Marxer     | FL-Mauren  |        |
| Heidi Oswald       | Grabs      |        |
| Verena Wälti-Willi | Mels       |        |
| Hans Ziegler       | Walenstadt |        |
| Samuel Britt       | Wangs      | Jugend |
| Benedikt Gort      | Vättis     | Jugend |
| Ueli Grünig        | Grabs      | Jugend |
| Domenick Seeli     | Walenstadt | Jugend |
| Véronique Werder   | Trimmis    | Jugend |
| Theo Thomann       | Valens     | Jugend |
| Diana Zanoncello   | Walenstadt | Jugend |

## Austritte

|                  |            |        |
|------------------|------------|--------|
| Imelda Friberg   | Bad Ragaz  |        |
| Irenäus Friberg  | Bad Ragaz  |        |
| Erich Furter     | Baden      |        |
| Paul Klauser     | Flums      |        |
| Hedy Locher-Breu | Buchs SG   |        |
| Alma-Tina Müller | Walenstadt |        |
| Maria Müller     | Sevelen    |        |
| Rodolfo Saluz    | Buchs SG   |        |
| Thomas Bösch     | Sargans    | Jugend |
| Nadin Ott        | Walenstadt | Jugend |

## Gestorben

Hubert Bollhalder Beringen

## Übertritte

|                   |             |                 |
|-------------------|-------------|-----------------|
| Matthäus Braun    | Walenstadt  | nach Engelberg  |
| Jakob Rohrer      | Kreuzlingen | nach Bodan      |
| Hans Van den Hurk | Zürich      | Uto und Piz Sol |

## ALPIN BERGSPORT AG



Eichenberger & Good  
Dorfplatz 3  
9472 Grabs

Verkauf + Versand  
081 771 36 34

Das Fachgeschäft  
für den Bergsteiger  
und Tourenskifahrer



Ursula und Theo Lendi, Telefon 081 783 16 33

- gepflegte Küche
- Saal für Familien- und Vereinsanlässe

### KEIN Ruhetag

Jeden 1. Montag im Monat  
SAC-Senioren-Stamm

## Der historische Bericht...

Im Jahrbuch «Alpina 1896» steht folgender Bericht über eine sicher beachtenswerte Leistung im Gebiet Falknis bis St. Antönien

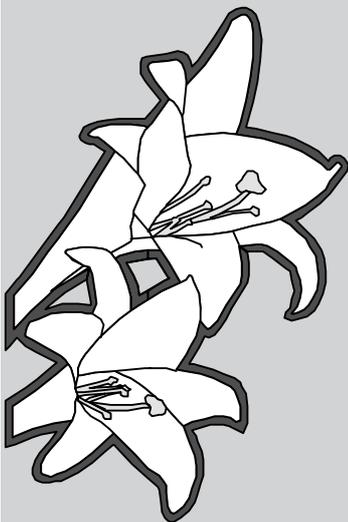
### *Militärischer Gebirgsmarsch*

*Freitag und Samstag 28. und 29. Mai 1896 wurde von den Offizieren einer Infanterie-Schiessschule in Wallenstadt ein interessanter Gebirgsmarsch ausgeführt. Am ersten Tag traten sie den Marsch auf der Luziensteig an, und stiegen, zeitweise unter Schneegestöber und Regen, das Glecktobel hinauf und über Stürvis nach Seewis hinüber, wo sie um 4 Uhr ankamen. Am folgenden Tag wurde um 3 Uhr aufgebrochen, und man erreichte durch das wildromantische Valsertobel etwa um 9 Uhr die Goldrosenhütte (2123 m), südlich vom Cavelljoch. Nach kurzem Aufenthalt ging der Marsch unter den Kirchlispitzen durch gegen das Schweizerthor und auf die Grüscheralp (1633 m) hinunter, wo man schon 11<sup>3/4</sup> Uhr ankam, da man auf den Schneehalden bequem abrutschen konnte. Um 1 Uhr marschierten sie ab, und erreichten über die Garschina-Furka (2227 m) Partnun und weiterhin St. Antönien, um 6<sup>3/4</sup> Uhr.*

*Die Offiziere trugen Tornister mit gerolltem Kaput, Wäsche und Proviant für zwei Tage, sowie Feldstecher und Bergstock – und keine alkoholartigen Getränke.*

*Es sei noch erwähnt, dass für die Tour zwei tüchtige Bergführer engagiert waren, nämlich Fortunat Enderlin und Sohn aus Maienfeld ...*

## Sektionsstämme



**Sektionsstamm: Mittwoch, 28. Mai 2003,  
und Mittwoch, 25. Juni 2003, um 20.00 Uhr,  
Hotel Sandi, Bad Ragaz.**

Es freut uns, wenn sich SAC-ler aller Altersstufen zu diesem Treff einfinden.

**Seniorenstamm: jeweils am ersten Montag  
des Monats um 19.00 Uhr  
im Restaurant Selva, Trübbach.**

*Die nächsten Stammdaten sind:  
Montag, 5. Mai 2003; Montag, 2. Juni 2003.*

## Tourenbericht KiBe

### Ski-/Snowboardtour Hochwang

Sonntag, 9. März 2003

Leitung: Stefan Jäger

Um 6 Uhr mussten wir aufstehen. In Sargans haben wir uns getroffen. Mit Bahn, Postauto und kleinem Bus sind wir nach St. Peter gefahren. Mit dem Sessel-/Bügelift sind wir so hoch wie möglich raufgefahren. (Man soll nicht laufen, wenn man fahren kann!) Nach einer kurzen Traverse schnallten wir die Schneeschuhe/Felle an.

Der Aufstieg bis zum Gipfel dauerte 2 1/2 Stunden. Die schweisstreibende Tätigkeit wurde durch einen grandiosen Ausblick belohnt.

Nach dem Mittagessen, und wieder bei Kräften, tollten wir im Schnee rum, schlugen Purzelbäume und hatten Spass. Die Abfahrt nach St. Peter war toll. Am Bahnhof verschönernten wir eine Verkehrstafel mit Schneebällen. Dann ging es nach Hause.

*Flurin Riederer*

## Tourenbericht JO

### Skitour Gonzen (statt Gauschla)

Sonntag, 2. Februar 2003

Leitung: Paul Wermelinger

Teilnehmende: Paul, Karin, Roger, David, Daniel, Ralf

Um ca. 8.15 Uhr trafen wir uns am Bahnhof Sargans. Mit dem Postauto fuhren wir ins Vild, vor die Markthalle in Sargans. Nach ungefähr zwei Minuten Skitragen montierten wir die Felle und liefen los. Nachdem wir vor der Lanahütte Pause gemacht hatten und gerade am Zusammenpacken waren, kam aus der Lanahütte eine Gruppe Tourenfahrer. Als sie bei uns waren, erkannten wir, dass es eine Gruppe aus unserer Sektion war, die eigentlich vor hatte, auf den Redertenstock zu gehen.

Nach insgesamt knapp drei Stunden standen wir auf dem Gonzen. Man konnte meinen, der Tschuggen trage eine Krone, so viele Leute konnte man auf ihm sehen. Nach einer kurzen Rast fuhren wir los und wurden für den Aufstieg reichlich belohnt. Wunderschöne Pulverschneehänge, praktisch noch nicht verfahren, lagen vor uns; es war eine wahre Freude.

Nach der grandiosen Abfahrt kamen wir genau hinter der Markthalle an. Knapp 10 Minuten mussten wir dann noch auf das Postauto warten, das uns wieder nach Sargans an den Bahnhof brachte. Obwohl nicht gerade die pralle Sonne schien, war es eine absolute Hammerskitour.

*Ralf*



Fam. H. Weilenmann  
7304 Maienfeld  
Telefon 081 302 72 22  
Telefax 081 302 74 34

- Bodensee-Fische
- Hausgemachte Teigwaren
- **Mai/Juni** Fläscher Spargeln
- **September/Oktober** Wildspezialitäten
- Fremdenzimmer – Saal – Gartenwirtschaft
- Mittwoch Ruhetag



Das gemütliche Speiserestaurant in der Bündner Herrschaft

## Tourenberichte Sektion

### Hintere Rosswies

*Samstag, 25. Januar 2003*

*Leitung: Marius Bur*

*Teilnehmende: Judith Willi, Marco Frick, Bruno Bossi, Felix Weber, Stefan Rupp, Daniel Hohl, Tyko Strassen, Anna-Maria Jarc, Josef Hobi, Christa Scherrer*

Um viertel vor neun Uhr liessen wir mit unserem Weggang vom Berghaus Malbun am Buchserberg (1369 m ü. M.) den Nebel und den Alltag hinter uns. Jeder Schritt brachte uns der glanzvollen Welt über der Nebelgrenze näher.

Durch lichten Baumbestand folgten wir der Aufstiegsspur in allgemein gut verträglichem Tempo. Etwas überrascht stellten wir schon nach kurzer Zeit fest, dass noch viele weitere sonnenhungrige und bewegungsfreudige Mitmenschen den Weg zur Rosswies wählten. Skitourenfahren liegt im Trend. Nichts - destotrotz genossen wir den Aufstieg - Sonne und Aussicht sind ja bekanntlich Dinge, die man teilen kann, ohne dass der einzelne Berggänger weniger davon bekommt. Auf 1743 m ü. M., beim Malbuner Obersäss, legten wir die einzige wirkliche Pause des Aufstiegs ein. Gestärkt zogen wir anschliessend bergwärts weiter.

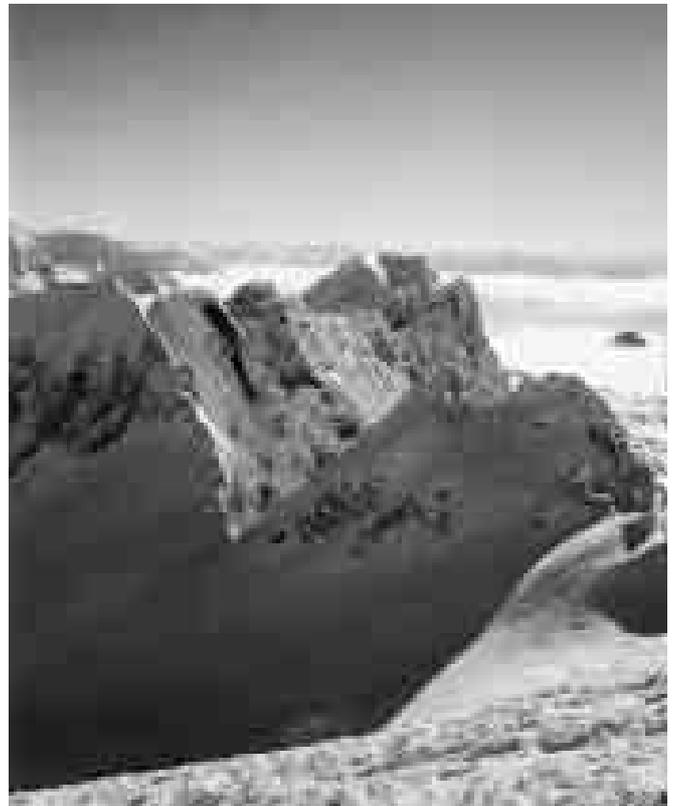
Frühlingshaft warme Temperaturen - und natürlich die körperliche Leistung - liessen den einen oder andern Schweisstropfen von der Stirne rinnen. Beim Sisitzgrat zeigte uns ein Wegweiser die Sommertourenmöglichkeiten der Gegend. Zugleich diente er aber auch als Schneestandsmesser: Der Schnee reichte nur wenig über den Sockel ...

Die Abfahrt vom Sisitzgrat ins etwas tiefer liegende Gebiet Sisitz wurde individuell unterschiedlich bewältigt. Jene, die grosszügig die übliche Abfahrtsroute wählten, wurden mit guten Verhältnissen belohnt, die anderen, die jeden Höhenmeter nur widerwillig hergaben und möglichst Höhe behalten wollten, wurden mit unwegsamem, steilem Gelände bestraft. Schliesslich fanden sich dann jedoch alle wieder sicher zusam-

men, so dass die verbleibenden gut 400 Höhenmeter mit stetem Schritt in Angriff genommen werden konnten. Ein Blick auf die Hänge links und rechts der Aufstiegsspur weckte Vorfreude auf die kommende Abfahrt.

Auf dem Gipfel angekommen, beeindruckte zuerst einmal die fantastische Aussicht. Hätten wir noch das mittelalterliche Weltbild und dächten, dass die Welt eine Scheibe ist, hätte getrost behauptet werden können, dass wir von dort oben den Rand der Welt erblicken würden. Nun ja, nach heutigem Wissensstand war es vermutlich der Schwarzwald, welcher weit entfernt als dunkler „Strich“ aus der weiten, dichten Nebeldecke reichte. Dem Entzücken über das Panorama folgte die Feststellung, dass ein kalter Wind unangenehm stark blies. So wurde nach einer kurzen Stärkung bald einmal die Abfahrt vorbereitet.

Durch herrlichen Pulverschnee zogen wir dann unsere Spur - es war zum Jubeln. Der kurze Gegenanstieg zum Sisitzgrat wie auch die anschliessende Gleiterstrecke waren



*Berge und Nebel*

schnell vorbei. Beim Glannahüttli gönnten wir uns in herrlich wärmender Sonne eine Pause. Im Wissen, dass das Postauto erst um vier Uhr fahren wird, wurde sie lange ausgedehnt. Der Frauen-Crew der Gruppe war dies jedoch immer noch nicht lange genug, und so musste Marius sie schon fast autoritär zum Aufbruch bewegen. Daniel fuhr voraus und sorgte mit seiner guten Routenwahl dafür, dass wir noch einige schöne Schwünge machen konnten und sich nicht allzu viele Kratzer in unsere Skibeläge gruben. Die Schneemenge nahm talwärts nämlich rapide ab. So gab die verbleibende Fahrt bis zum Berghaus Malbun eher zum Lachen denn zum Geniessen Anlass. Vor lauter Eifer, noch möglichst viel Pulverschnee unter die Skier zu bekommen, verloren sich einige zwischen Stauden, als wären sie in einem Labyrinth, andere zeigten artistisches Können bei glimpflich verlaufenen Stürzen.

Auf dem Schlusshang, dem Skilift entlang, konnten die Fahrkünste dann nochmals sorglos ausgelebt werden. Kein Baum und kein Stein war im Weg. Auch Marius nutzte die Vorzüge dieses Hangs: Er fuhr so schnell, dass es ihm vom Fahrtwind sogar die schöne rote Mütze vom Kopf wehte. Ob die Haare auf dieselbe Weise abhanden gekommen sind? Nach einem kurzen Abstecher ins Berghaus Malbun fuhren wir in einem mit Hunden, Kindern, Teenagern, Mamis und Grossmamis sehr gut besetzten Bus nach Buchs.

Herzlichen Dank, Marius, für die sehr gut geführte Tour!

*Christa*

## **Skitourenwoche**

*10. – 13. Februar 2003*

*Leitung: Thomas Good*

*Teilnehmende: Elisabeth Gadiant, Georg Marugg, Hanspeter Guntli, Lilo Müller und Beatrix Schwitter, sowie an einzelnen Tagen Fabian Schwitter und Stephan Schwitter*

### **Montag:**

Als ich hörte, dass Thomas seine Skitourenwoche von Österreich ins Sarganserland

verlegt hatte und dass die erste Tour fast vor meiner Haustür losging, musste ich kurzfristig freinehmen, denn die 3300 Höhenmeter Abfahrt am ersten Tag wollte ich mir nicht entgehen lassen.

Wir besammelten uns auf dem Bahnhof Flums, wo ich «vorsichtshalber» den Autoschlüssel im Kofferraum einschloss (so konnte er wenigstens nicht verloren gehen). Mit Postauto und Skiliften gings hinauf zum Leist. Von hier aus sahen wir hinüber zum höchsten Punkt unserer Tour, dem Wissmilien. Es war noch keine einzige Spur zu sehen. Wir konnten als Erste die herrlichen Pulverschneehänge befahren!

Nach langer Abfahrt und ebenso kurzem (und einzigem) Aufstieg erreichten wir den Wissmilien. Bei strahlendem Sonnenschein genossen wir unseren Lunch. Weil mein Auto unbenützt am Flumser Bahnhof stand, wurde ich dazu verknurrt, den Tourenbericht zu schreiben. Der Frust war aber bald vergessen bei der fantastisch langen Abfahrt ins Schilstal. Der Powder war vom Gipfel bis ins Tal perfekt. Vom Schilstal querten wir hinüber zum Kleinberg und Bea fuhr hinunter nach Flums, wo sie mein Auto samt eingeschlossenem Schlüssel stehen lassen musste und den Zug nach Mels nahm.

Vom Kleinberg nahmen wir das Bähnli nach Schönalden. Nach einer letzten Skiliftfahrt war es schon leicht dämmerig. Doch Thomas fand problemlos den Weg über Pulverschneehänge, durch steile, enge Waldpartien und über „gefährliche“ Bäche bis hinunter nach Plons, wo uns Bea schon erwartete. Im «Plonserhof» planten wir den nächsten Tag. Vielen Dank, Thomas, für die fantastische, gut geleitete Tour!

*Lilo*

### **Dienstag:**

Wieder ein viel versprechender Tag, mit derselben Gruppe wie gestern. Start der halben Gruppe von zu Hause aus mit den Skiern. Treffpunkt Talstation Luftseilbahn Wangs-Pizol. Auf der Furt wurden wir wegen eines Rollendefektes am Sessellift gezwungen, auf unbestimmte Zeit der Dinge zu harren. Mit 90 min Verspätung nahmen wir unseren

Aufstieg in Angriff. Bei der Wildseelucken bogen wir rechts auf den Sichler ab. Teils auf Skiern, teils zu Fuss erreichten wir bei manchmal alpinen Verhältnissen unser Ziel, den Gamidauerspitz. Bei warmen Temperaturen stärkten wir uns, bevor wir eine lange, wunderbare Pulverschneeabfahrt geniessen durften. Bei Hanspeter auf dem Stein gab es einen Halt, und Käthi, seine Frau, verwöhnte uns mit einer feinen Kürbissuppe. Herzlichen Dank. Bei hereinbrechender Dunkelheit erreichten wir auf Skiern unseren Ausgangsort. Super, dass es möglich war, eine tolle Tour bei perfekten Bedingungen ohne Auto zu erleben!

### **Mittwoch:**

Start mit dem ÖV auf den Urnerboden. Nach einer kurzen Seilbahnfahrt nahmen wir den Aufstieg zum Gemsfären (2972 m ü. M.) in Angriff. Nach drei Stunden inkl. einer kurzen Rast standen alle auf dem Gipfel, von wo aus wir eine herrliche Rundschau geniessen konnten. Wegen der kalten Bise schnallten wir bald unsere Skier an, um im Pulverschnee nach Linthal zu gelangen.

Leider endete die Abfahrt für Elisabeth unglücklich, mit einem Wadenbeinbruch.

Während die Verunfallte mit der Linth Heli nach Glarus geflogen wurde, meisterte der Rest der Gruppe die Abfahrt über und unter umgestürzten Bäumen hindurch ohne weiteren Zwischenfall.

### **Donnerstag:**

Unser letzter Tag. Per Zug, Bus und Skilift landeten wir auf Mulleren-Fronalp im Glarnerland. Im Mittelfeld erreichten wir den Schilt, wo wir, umgeben von vielen Gleichgesinnten, unseren Znüni verspeisten. Bei besten Bedingungen ging es an die erste Abfahrt, doch schon bald hiess es, die Felle nochmals aufkleben für den von mir heiss geliebten Gegenanstieg. Natürlich wurde auch dieser mehr oder weniger schnell gemeistert. Bevor wir zur letzten, langen Abfahrt nach Mühlehorn starteten, wurden unsere Thermosflaschen leer. Thomas, herzlichen Dank für die schönen Touren mit jeweils perfekten Abfahrten und den gelungenen Einlagen auf Skiern deinerseits.

Warum denn in die Ferne schweifen, denn das Gute liegt so nah.

*Beatrix, Stephan und Fabian*



*Auf dem Gipfel des Gemsfären; Elisabeth Gadiant, Georg Marugg, Hanspeter Guntli kniend, Beatrix Schwitter, Fabian Schwitter*

## **Skitour Piz Surgonda, 3193 m ü. M.**

*Sonntag, 23. Februar 2003*

*Leitung: Salvatore Caniglia*

*Teilnehmende: Christa Scherrer,*

*Silvia Berchtold, Carina Muoth,*

*Dieter Pfenniger, Josef Hobi, David Bütikofer,*

*Ernst Hobi, Hanspeter Guntli, Hans Joos*

Nachdem sich alle 10 Teilnehmenden beim vereinbarten Treffpunkt Bahnhof Bad Ragaz (rechts und links des Gebäudes) gefunden hatten, ging es zügig dem anvisierten Ziel im Albula-/Juliergebiet entgegen.

Das Wetter zeigte sich wiederum von der besten Seite – wie könnte es anders sein in der aussergewöhnlichen Hochdrucklage des Monats Februar.

In Bivio machten wir in einem angeschriebenen Haus noch einen kurzen Halt, um uns zu stärken. Im Nu erreichten wir dann La Veduta (2233 m), unseren Ausgangspunkt an der Julierpassstrasse. Durch das schöne Val d'Agnel stiegen wir langsam höher. Zuerst



über die Ausläufer der abgegangenen Lawinen am Piz Bardella und dann in abwechslungsreichem Gelände sanft ansteigend in einem grossen Bogen zum Piz Surgonda.

Auf der Höhe von ca. 2750 m schalteten wir einen Znünihalt ein. Bei genauerem Hinsehen entdeckten wir unmittelbar neben uns ein umfangreiches Schneehöhlensystem. Das Ganze sah aus wie eine militärische Stellung inkl. Schützengraben. Beim Weitergehen stellten wir fest, dass in der Haupthöhle auch



noch ein Materialdepot angelegt war. Bald einmal wurde der Anstieg steiler – wir erreichten den Fuss des Gipfelhangs. Über uns, in der Lücke eines nach Süden abfallenden Rückens, erschienen immer mehr Leute, die von der Passhöhe aufgestiegen waren, und auf dem Gipfel hatte sich schon eine ansehnliche Menschentraube gebildet. Ob es wohl für uns noch Platz haben würde? Aber nun mussten wir noch den sehr steilen Gipfelhang erklimmen. Die Höhe machte sich deutlich bemerkbar und die Schritte wurden kleiner. Zum Schluss standen dennoch alle auf dem Gipfelgrat. Wir hatten es vorgezogen, uns vorerst zwischen Ost- und Westgipfel niederzulassen und noch zuzuwarten, bis am Westgipfel wieder «ruhigere Verhältnisse» anzutreffen waren. Mittlerweile war nämlich die Traube am Gipfel noch angewachsen. Der Surgonda war fest in italienischen Händen. Ein Chorsang von Amore und anderem und eine Flasche Grappa machte die Runde. Alle schienen rundum glücklich und zufrieden zu sein. Die Aussicht hier oben war atemberaubend und wir konnten uns fast nicht satt sehen daran: Piz d’Agnel und der mächtige Piz Julier in unmittelbarer Umgebung; Piz Kesch, die Berninagruppe, das Fornogebiet, die Bergeller Berge, der viel gerühmte Piz Platta. In der Ferne konnte man alle hohen Gipfel ausmachen: angefangen bei der Wildspitze über Ortler und Grossglockner bis zu den Wallisern, inkl. Matterhorn. Nur im Westen waren die Berner und Innerschweizer Alpen zum Teil durch die näheren Berge verdeckt. Die Abfahrt folgte mehr oder weniger der Aufstiegsspur, wobei wir uns die besten Hänge aussuchten. Von Pulver über Nassschnee zu Bruchharst war alles anzutreffen. Kurz vor Schluss folgte noch als kleine Mutprobe eine etwas heikle Brückenüberfahrt. Hier einen Sturz zu produzieren, wäre nicht ratsam gewesen.

Um halb drei räkelteten wir uns bereits wieder auf der Terrasse des Restaurants in Bivio und genossen die Sonne nochmals in vollen Zügen. Eine Tour, die ich nicht so schnell wieder vergessen werde.

Vielen Dank dem Tourenleiter Salvatore, der für die erkrankte Siegrid einsprang.

*Ernst Hobi*

## **Skitour Chilchalhorn, 3040 m ü. M.**

**Samstag, 15. März 2003**

*Leitung: Marius Bur*

*Teilnehmende: Lilo Müller, Judith Willi, Brigitte Aggeler, Daniel Hohl, Walter Krebs, Toni Pfiffner, Marco Frick*

Am Samstag war um 6.30 Uhr beim Bahnhof Sargans Treffpunkt für die Sektions-Skitour, die uns aufs Chilchalhorn führen sollte. Pünktlich trafen die Teilnehmer am Bahnhof ein, so dass wir zügig mit zwei Autos nach Hinterrhein fahren konnten. Nach einer Autofahrt von einer Stunde sind wir an unserem Ausgangspunkt angekommen. Das Dorf Hinterrhein liegt auf einer Höhe von 1620 m ü. M. und hat bei unserem Eintreffen noch geschlafen. Ausser einem Bauern mit drei Kühen, welche er zur Tränke begleitete, waren nur die SAC-ler und einige andere Tourenskigänger auf den Füßen. Nachdem wir die Felle montiert und unsere Ausrüstung gepackt hatten, machte der Tourenleiter den obligatorischen LVS-Check. Nun begannen wir den Aufstieg zum Chilchalhorn. Der Aufstieg führte uns zuerst über die Chilchalp auf ca. 2100 m ü. M., wo wir unseren ersten Teehalt machten. Wir waren wie gewohnt eine heitere Truppe, die leider einen unerwünschten Begleiter mit Namen Nebel dulden musste. Nach unserer Teepause nahmen wir den Aufstieg wieder in Angriff. Durch unseren Begleiter war die Aussicht beim





Aufstieg leider die meiste Zeit nicht gerade erfreulich, jedoch hatten wir höllischen Spass.

Nach weiteren 500 Höhenmetern rasteten wir ein zweites Mal für eine Trinkpause. Wir hatten nun ca. 1000 Meter an Höhe gewonnen und es trennten uns noch 400 Höhenmeter von unserem Ziel. Diese letzten 400 Meter waren bestückt mit steilem Gelände und etlichen Spitzkehren, welche jedoch durch das Können der Teilnehmer und der Fachkompetenz des Tourenleiters Marius hervorragend bewältigt werden konnten. Nach einem Aufstieg von 4 h 15 min haben wir alle den Gipfel erreicht. Unser lästiger Begleiter Herr Nebel verabschiedete sich von uns und war den ganzen Tag nicht mehr zu sehen. Nun konnten wir eine herrliche Aussicht genießen. Vom Tödi bis zum Tambo und zur Bernina konnte man alles sehen. Unser Aufstieg wurde mit einem herrlichen Bergpanorama belohnt. Da es auf dem Gipfel ein wenig windig war, machten wir einige Gipfelfotos und begannen dann die Traumabfahrt. Für die Abfahrt wählte Marius eine Route, welche vor Schönheit und perfekten Hängen nur so

strotzte. Wir umfuhren die Aufstiegsroute grosszügig in südöstlicher Richtung und fuhren über den Chilchalpgletscher. Im Steilhang des Gletschers stürzte Toni und wurde am Knie verletzt. Wir fuhren auf traumhaftem Sulzschnee bis zur Chilchalphütte, wo wir eine längere Mittagspause an der Hauswand der Hütte – schön windgeschützt – einlegten. Nachdem wir uns gestärkt und alle Sonne getankt hatten, nahmen wir noch die Abfahrt der letzten 400 Meter in Angriff. Beim Ausgangspunkt angekommen, beluden wir unsere Fahrzeuge und fuhren wieder Richtung Rheintal. Natürlich legten wir noch eine Rast im Rest. Walserhof in Medels ein, wo wir über die herrliche Skitour noch einmal fachsimpeln konnten. Wir waren uns alle einig, dass diese Tour ein Highlight dieser Tourensaison für uns Teilnehmende war. Anschliessend fuhren wir wieder glücklich und zufrieden in Richtung Alltag zurück. Dem Tourenleiter Marius sei im Namen aller Teilnehmenden ein herzliches Dankeschön für die super Auswahl des Zieles und die Durchführung der Tour auszusprechen.

*Marco Frick*

## **Tourenbericht Skitour**

### **Pix Scalotta, 2991.40 m ü. M.**

**Sonntag, 16. März 2003**

*Leitung: Salvatore Caniglia*

*Teilnehmende: Margit Altmann, Alois Jakober, Stefan Hesske, Siegrid Caniglia, Dieter Pfenniger*

Um 6.00 Uhr morgens trafen wir uns am Bahnhof Bad Ragaz. Unser Tourenleiter meldete bereits zwei Ausfälle wegen Grippe und war selber auch ein wenig angeschlagen. Auf Margit mussten wir noch warten bzw. sie wartete auf uns am anderen Ende «des grossen Bahnhofs Bad Ragaz». Bahnhof ist halt Bahnhof und nicht Parkplatz hinter dem Bahnhof. Nun, da alle Schäflein anwesend waren, konnte die Reise nach Bivio beginnen. Diese verlief ohne weitere Zwischenfälle. In Bivio angekommen, wurde erst mal der schon fast legendäre Zwischenhalt im Restaurant (anfangs Dorf auf der linken Seite) eingelegt, um sich etwas näher kennen zu lernen. In der Zwischenzeit waren auch alle wach. Wie immer Kaffee, heissi Schoggi und «äs Gipfeli».

Nach der Stärkung konnte es losgehen. Diesmal gleich ab Parkplatz des Restaurants (die Ski mussten noch über die Strasse getragen

werden). Das Wetter war schön, aber doch relativ kalt, als wir um ca. 8.00 Uhr den Aufstieg in Angriff nahmen. Doch schon bald kam die Sonne und es wurde wärmer. Die Wärme hielt nicht bis auf den Gipfel. Teilweise blies uns eine bissig kalte Bise um die Ohren. Nach ca. 2 1/2 Stunden Aufstieg machten wir auf einem Felsen Rast. In seinem Schutz wurde es wieder ein bisschen wärmer. Einige von uns waren guter Hoffnung, als wir wieder weitergingen, und hatten Jacke und Handschuhe bereits im Rucksack verstaut, was sich schon nach kurzer Zeit als nicht sehr angenehm erwies. Es war allerdings nicht der Luftzug, der auftrat als einige Italiener in einem «heiden Zahn» an uns vorbeihuschten, sondern wieder die Bise. Um ca. 12.00 Uhr erreichten wir den gut bevölkerten Gipfel. Hier wurden erstmal Küsschen verteilt, um anschliessend mit dem Dinner auf der Felsenterrasse zu beginnen (siehe Gipfelfoto). Auch der Herr ganz rechts (Wisi) gehörte zu uns. Nach dem Dinner genossen wir die Nachspeise: herrliche Aussicht, mit bestem Wetter garniert. Stefan war schon ganz scharf darauf, seine neuen Hightech-Skis in Aktion zu erleben, extrabreit und leicht zu steuern. Der Schnee war ideal für eine Testfahrt. Er war nicht immer ganz konsistent in der Dichte, was zuweilen den Fahrstil ein bisschen verfälschte. Stefan war keine



Ausnahme, trotz ABS in den Skis. Im unteren Teil der Abfahrt wurde es etwas komplizierter, bis alle einen Weg durch die Büsche gefunden hatten. Es war nicht immer ganz einfach, den besten Weg zu finden, was dazu führte, dass jeder an einer anderen Ecke herauskam. Nach dieser letzten Prüfung erreichten wir um ca. 13.30 Uhr Stalveder, was nicht der Ausgangspunkt war.

Um wieder nach Bivio zu gelangen, versuchten es unsere beiden Damen (Margit und Siegrid) mit Autostopp, was aber nicht dazu führte, dass ein Auto anhielt. Die Automobilisten meinten wohl, wir wollten dann auch gleich einsteigen. Nach kurzem Hin und Her haben sich Wisi und Salvi bereit erklärt, ihre Autos zu Fuss zu erreichen. Sie waren erstaunlich früh wieder zurück, da sie ein Autofahrer doch noch mitgenommen hatte.

Nochmals einen herzlichen Dank an den Tourenleiter für die super Tour.

*Dieter Pfenniger*



Hotel • Vättis  
**Tamina**

*Warum denn in die Ferne schweifen –  
das Taminatal liegt ja so nah.*

Wir freuen uns, Sie bei Ihrem nächsten  
Ausflug bei uns begrüßen zu dürfen.  
Tamina – das Haus  
mit 120-jähriger SAC-Tradition

**Fam. Sprecher-Hold, Tel. 081 306 11 73**

## Tourenberichte Senioren

### Skitour Chäserrugg

*Dienstag, 18. Februar 2003*

*Leitung: Röbi Vetter*

*18 Teilnehmende*

Auf bequeme Art gelangen wir mit den Bahnen auf den Chäserrugg, stärken uns mit Speis und Trank und geniessen die grandiose Fernsicht. Unter kundiger Führung von Ernst schwingen wir auf der breiten Ostabfahrt über Schlachtböden–Garschella dem Sattel zu. Nun geht die Tourenfahrt zur Abendweid. In den Fälen stehen vier Gämsen und im Christeschnüerli ein Gämssbock. Sie nehmen keine Kenntnis von unserem Geschnäder. Weiter geht die Abfahrt auf der rechten Talseite des Ischlawitz in sagenhaftem Pulverschnee zum Bachboden. Unser Schlussmann und Tourenleiter Röbi hat keine Mühe, den grossen Haufen beieinander zu halten. Das zeugt von grosser Disziplin



*So schön isch Winter...*

und grossem Können. Vor der Bachbodenhütte werden die Steigfelle montiert, wird Tee getrunken, die Sonne genossen und der

viele Schnee auf den Dächern bestaunt. Über Bachbodenrain –Leimiger Strick–Berggasthaus Voralp geht der etwa einstündige leichte Aufstieg zur Gamperfinhütte. Auf der Terrasse halten wir bei Speis und Trank ausgiebig Mittagsrast. Der zweite leichte Aufstieg führt durch den idyllischen Tischenrietwald zur Hertihütte. Auf einer genussreichen Abfahrt über Sommerweid – Chaltenbach – Filier – Lefersberg – Hochrain gelangen wir wohlbehalten im Grabser Büntli an. Nach einem Umtrunk im «Pöstli» und dem Dank an unseren Tour-enleiter Röbi verabschieden sich die Senior(inn)en wohlgelaunt.

Mögen die super Schneeverhältnisse und das herrliche Wetter noch manche erlebnisreiche Skitour erlauben.

*Georg*

## **Skitour Hüeneri**

*Donnerstag, 13. Februar 2003*

*Leitung: Willi Hinder*

*Teilnehmende: Lilo Ackermann, Anita Jäger, Doris Nägeli, Ruth u. Willi Zurburg, Ernst Eggenberger, Georges Eggenberger, Gerhard Gall, Werner Gubser, Hans Hagmann, Paul Walser, Linus Hofmann*

Im «Plonserhof» ziehen wir am Nachmittag das Fazit: Die Tour ist gelungen. Das Russland-Hoch liess uns einen wunderschönen Tag erleben. Die Abfahrt über die Alpen Tamons und Hochschwendi bescherten uns wahre Glücksgefühle. Nach langer Zeit lag wieder einmal eine Talabfahrt nach Plons drin. Eine Menge Skitouristen kostet diese Möglichkeit aus. Wir nahmen daher auf den letzten paar Metern die vielen Spuren noch gerne in Kauf. Willi, wir danken dir für die ausgezeichnete Leitung mit dem reibungslosen Bustrans-

port nach Vermol und dem angenehmen Aufstiegstempo. Die Hüeneri-Tour ist ja allen Tourenskifahrern bestens bekannt. Man muss darüber nicht mehr viel Worte verlieren. Wenn sie so variantenreich gestaltet werden kann, gehört sie sicher als Klassiker in jedes Tourenprogramm. Wir freuen uns bereits schon auf die nächste Auflage.

*Linus Hofmann*

## **Winterwanderung Sellamatt**

*Donnerstag, 5. März 2003*

*Leitung: Heiri Lippuner*

*Teilnehmende: über 20 Seniorinnen und Senioren*

Die Wanderung fand bei super Wetter statt, war gut organisiert und gemütlich.



**Ihre Werbefläche in den PIZ SOL - Nachrichten  
Hier könnte auch Ihr Inserat sein**

**Nelly Frick, Dreiangel 1, 9496 Balzers +423 384 13 93  
Informationen und Bestellungen**

## **Skitour Garmil**

*Dienstag, 11. März 2003*

*Leitung: Felix Egert*  
*15 Teilnehmende*

Um 8.30 Uhr besammelt sich die muntere Schar Teilnehmer bei schönem und sehr mildem Frühlingwetter bei der Talstation Luftseilbahn Wangs-Pizol. Wir fahren bis Furt hoch, dort gibt Felix die weitere Route bekannt.

In rassischer Fahrt geht es das «Dreieck» hinunter bis zum Fahrweg Gampidells. Hier werden die Felle aufgezogen und in ruhigem Schritt geht auf es guter Spur durch den Diggenwald (ein grosser Teil dieses Waldes wurde durch den Vivian wegefegt) hinauf zum Ochensäss (1460 m). Die Sicht hinunter ins Tal ist beeindruckend und das Zusammenwachsen der Dörfer Mels, Sargans, Vilters und Wangs ist augenfällig. Hier gibt es eine kurze Rast. Felix informiert und erklärt die verschiedenen Berge des Weisstannentals.

Jetzt geht es über den Burst hinauf zum Fürgli – ein schöner Aussichtspunkt. Zum Greifen nahe ist der Garmil. Doch es täuscht, nach einem kurzen Abstieg geht es zum Teil «pfeifengerade» Richtung Gipfel (2003 m). Dieses Teilstück hat es in sich, es fordert. Aber nach total 2 1/2 Stunden Aufstieg begrüsst der auf dem Gipfel anwesende Melser Ortspräsident die Schar Seniorinnen und Senioren.

Die Rund- und Fernsicht hinein ins Prättigau, zum Rheintal und Seeztal bis zum Alpstein ist beeindruckend. Natürlich schmeckt auch der Gipfelwein von Paul Walser und der «Güggs» von Theres Meli.

Nach der ausgedehnten Mittagspause gehts in zügiger Fahrt die weissen Hänge hinunter. Der Schnee ist weich geworden, doch alle meistern die Abfahrt glänzend. Im Restaurant Schönbühl (auch genannt «Vize-Hirschen») wird die Tour bei gemüthlicher Stimmung beendet.

Vielen Dank, Felix, für die gute Führung.

*Willi Hinder*

## **Skitour Säntis**

*Dienstag, 25. März 2003*

*Leitung: Röbi Vetter*  
*Teilnehmende: 22 Tourenfahrer*

Unter sehr guten Wetterbedingungen konnte die Tour durchgeführt werden. Der Postautokurs Buchs–Wildhaus–Nesslau–Schwägälp führte die Seniorenschar zur Säntis-Luftseilbahn. Ohne grossen Zeitverlust beim Umsteigen führte uns diese moderne Seilbahn auf den Säntis zum Ausgangspunkt unserer Skitour. Trotz einigen kleinen Dunstwolken konnte das prächtige weisse Alpenpanorama bestaunt werden. Nach kurzer Zeit war die erste Gruppe schon zur Abfahrt bereit und nahm den steilen, buckeligen Starthang unter die Skis. Verschiedene kleine Stürze fehlten nicht. Aber auch der nachfolgenden zweiten Gruppe erging es nicht besser. Nur allzu schnell erreichten alle Skifahrer bei gut zu befahrendem Sulzschnee die Meglisalp. In einer kurzen Teepause löschten wir unsern Durst, und die Klebfelle wurden aufgezogen. Nach ca. 1 1/2-stündigem Aufstieg zum Rotsteinpass war es Zeit zur Mittagsrast. Gestärkt und ausgeruht wurden wieder die Skis angeschnallt, und in flüssiger Fahrt erreichen wir die Alp Tierwies, von wo uns ein Taxi gut und sicher nach Unterwasser transportierte. Es war eine wunderschöne, erlebnisreiche Skitour. Ich danke Röbi Vetter für das Organisieren und Durchführen der Tour und wünsche allen Teilnehmern eine gute Zeit.

*Willi Zurburg*



## Die besondere Tour

### Frühlingswanderung zum Fadärastein

Für kleine Ausflüge in der Zwischensaison bietet sich unsere Gegend sehr vielfältig an. In diesem Heft wollen wir einen kleinen Frühlingsspaziergang von Seewis zum Fadärastein und hinab nach Malans vorschlagen. Eine kurze Wanderung, welche auch weniger Trainierte problemlos bewältigen können und die einen tollen Wechsel von Frühlingswiesen, Aussichtspunkt und gutem, aber ausgesetztem Bergweg bietet. Die Tour drängt sich mit öffentlichen Verkehrsmitteln auf, so kann man in Seewis starten und in Malans oder Maienfeld aufhören.

### Routenvorschlag

Mit dem Postauto von Landquart nach Seewis (z. B. Sargans ab 9.20, Landquart ab 9.38)

Ab Seewis Post folgt man der asphaltierten Strasse (wenig Verkehr) südwestwärts aus dem Dorf heraus und gelangt in einer Stunde durch schöne Wiesentäler zum Gasthaus Fadära, wo sich eine Einkehr unbedingt lohnt!

Diese Strecke kann man auch auf markiertem Weg über Motschna – Islatal – Riet – Furgga (unbedeutend länger, aber noch schöner) zurücklegen.

Vom Gasthaus folgt man wieder der Strasse 500 m aufwärts, wo bei einem Bauernhof links über Wiesen ein Wegweiser zum Fadärastein weist (25 min). Dieser im Wald gelegene Aussichtspunkt bietet einen herrlichen Blick über die Bündner Herrschaft und ins Sarganserland.

Hier beginnt der in den Fels geschlagene Bergweg hinab nach Malans. Zuerst etwas ausgesetzt, aber breit führt er hinab in den schönen Bergwald von Ober-Levisun. Man steigt viele Kehren hinab und folgt rechts haltend dem Weg nach Malans (1 h). Wer hier genug hat, schlendert durch das hübsche Weinbauerdorf hinab zu Wirtschaft und Bahnhof.

Es lohnt sich aber, ruhig noch etwas weiterzuwandern. Am oberen Dorfrand entlang hinüber zum Schloss Bothmar und durch den Buochwald zum Üllbach und nach Jenins. Als schöne Alternative bietet sich hier auch ein Spaziergang durch die ausgedehnten Rebberge an (40 min). Dazu verlässt man die Strasse nach Jenins bei Pt. 593 (200 m vor der Älplibahn).

In Jenins kann man ins Postauto steigen oder noch weiter über kleine Strassen nach Unterrofels gelangen und von hier nach Maienfeld hinabwandern (1 h).



*Malans mit Fadärastein*

# Rätsel

«SAC-Hütte» war das Lösungswort des letzten Rätsels. Glückliche Gewinnerin des Gutscheines für Übernachtung und Halbpension in der Spitzmeilenhütte ist Marianne Schegg, Walenstadt.

## Herzliche Gratulation!

Im neuen Rätsel gilt es wieder einmal ein Logical zu lösen.

Fünf verschwitzte, farbige Pullover hängen über dem Terrassengeländer einer SAC-Hütte zum Trocknen an der Sonne. Ihre Besitzer sind mit verschiedenen Führern unterwegs. Jeder der Pulloverträger stammt aus einem anderen Land und hat nebst Bergsteigen noch ein anderes Hobby.

1. Der rote Pullover gehört demjenigen, der die Bergtour auf den Hochstock unternimmt.
2. Der Pullover des Gletscherwanderers hängt neben demjenigen des Schachspielers.
3. Der Alpinist, der mit Carlo Climber unterwegs ist, sammelt Briefmarken.
4. Der Besitzer des blauen Pullovers ist mit Paul Plattig unterwegs.
5. Der grüne Pullover hängt neben dem orangen der Leseratte.
6. Der Japaner macht eine Gletscherwanderung.
7. Rita Rassig macht eine Trekkingtour.
8. Der Briefmarkensammler macht einen Eiskurs.
9. Der Italiener ist mit Rita Rassig unterwegs.
10. Der gelbe Pullover hängt neben demjenigen des Engländers.
11. Der Pullover neben demjenigen des Eiskursabsolventen gehört einer Leseratte.
12. Der Engländer hat einen roten Pullover.
13. Der Schweizer besucht den Eiskurs.
14. Der zweite Pullover von links ist orange.
15. Der Modellbauer macht eine Klettertour über den Langgrat.
16. Der gelbe Pullover des Japaners hängt ganz rechts.
17. Der Fussballspieler ist mit Sonja Stein unterwegs.
18. Der Alpinist, der die Bergtour auf den Hochstock macht, hat seinen Pullover neben den blauen gehängt.

|                | links | halblinks | Mitte | halbrechts | rechts |
|----------------|-------|-----------|-------|------------|--------|
| Farbe          |       |           |       |            |        |
| Land           |       |           |       |            |        |
| Bergführer(in) |       |           |       |            |        |
| Hobby          |       |           |       |            |        |
| Geplante Tour  |       |           |       |            |        |

- Unsere Fragen:
1. Wer wird von Karl Kogel geführt?
  2. Welche Farbe hat der Pullover des Spaniers?

Wer die richtigen Antworten bis 15. Mai 2003 an die Redaktion Piz Sol-Nachrichten, Taminastr. 31, 7310 Bad Ragaz, schickt, nimmt an der Verlosung eines vom Gasthaus Löwen gestifteten Gutscheines im Wert von Fr. 30.– teil. Viel Spass beim Rätseln!

# SAC-Tourenprogramm Mai/Juni 2003

## Mai 2003

| Datum                    | Tour   | Leitung                     | KiBe | JO | Sektion | Senioren |
|--------------------------|--|-----------------------------|------|----|---------|----------|
| Do. 01.05                | Wanderung Guschadörfli                                 | Hardy Bislin                |      |    |         | o        |
| Sa. 03.05                | Kletterwettkampf im Klettergarten                      | Thomas Wälti                | o    | o  | o       | o        |
| So. 04.05                | Klettern Brochne Burg                                  | Stefan Jäger                | o    |    |         |          |
| Mo. 05.05                | Senioren Stamm Selva, Trübbach                         | Senioren                    |      |    |         | o        |
| Mi. 07.05                | Wanderung Thurweg Ebnet                                | Werner Peter                |      |    |         | o        |
| Di. 13.05                | Wanderung Andiastr                                     | Hans Wiesinger              |      |    |         | o        |
| So. 18.05                | Skitour Grialetsch 3131m - Scalettahorn 3068 m         | Walter Brühlmann            |      |    | o       |          |
| Di. 20.05                | Wanderung St. Margrethenberg - Salaz                   | Hans Jäger                  |      |    |         | o        |
| Sa. 24.05 -<br>Sa. 25.05 | Arbeitstag Enderlinhütte, Sonntag Tour auf der Falknis | Pius Jäger<br>Michael Frick |      | o  |         |          |
| So. 25.05                | Bergtour Fühörhörnli                                   | Pius Schneider              |      |    | o       |          |
| Mi. 28.05                | Bergtour Voralp - Niederi                              | Ernst Eggenberger           |      |    |         | o        |
| Mi. 28.05                | Stamm Sandi, Bad Ragaz                                 | Sektion                     |      |    | o       | o        |
| Do. 29.05                | Auffahrtzusammenkunft Appenzell                        | Doris Nägeli                |      |    | o       | o        |
| Do. 29.05 -<br>Do. 01.06 | Auffahrtskletterlager Val di Mello (I)                 | Thomas Wälti                |      | o  |         |          |
| Fr. 30.05 -<br>Fr. 31.05 | Holzertage Enderlinhütte                               | Niclaus Saxer               |      |    | o       | o        |

## Juni 2003

| Datum                    | Tour                                | Leitung   | KiBe | JO | Sektion | Senioren |
|--------------------------|-------------------------------------|---|------|----|---------|----------|
| Mo. 02.06                | Senioren stamm Selva, Trübbach      | Senioren  |      |    |         | o        |
| Mi. 04.06                | Bergtour Lavtina                    | Willi Zurburg                                   |      |    |         | o        |
| Sa. 07.06 -<br>Sa. 09.06 | Pfingstkletternlager Meglisalp      | Stefan Jäger<br>Kurt Eggenberger                | o    | o  |         |          |
| Di. 10.06 -<br>Di. 11.06 | Bergtour Vermol - Spitzmeilen       | Hans Wiesinger                                  |      |    |         | o        |
| Di. 17.06                | Wanderung Gamsalp                   | Jakob Rohrer                                    |      |    |         | o        |
| Sa. 21.06 -<br>Sa. 28.06 | Tourenwoche Passeiertal Südtirol    | Robert Vetter<br>Doris Nägeli<br>Heiri Lippuner |      |    |         | o        |
| Sa. 21.06                | Kletterkurs                         | Kurt Eggenberger                                |      |    | o       |          |
| So. 22.06                | Klettern Grünenwand / Gruobenflüeli | Stefan Jäger                                    | o    |    |         |          |
| Di. 24.06                | Wanderung Hochalp                   | Hans Leuzinger                                  |      |    |         | o        |
| Mi. 25.06                | Stamm Sandi, Bad Ragaz              | Sektion   |      |    | o       | o        |
| Fr. 27.06 -<br>Fr. 28.06 | Bergtour Falknis                    | Pius Schneider                                  |      |    | o       |          |
| Sa. 28.06 -<br>Sa. 29.06 | Klettern und biken im Rätikon       | Arne Schumacher<br>Lukas Dürr                   |      | o  |         |          |
| Sa. 28.06 -<br>Sa. 29.06 | Bergtour Sardona                    | Alfons Kühne                                    | o    |    |         |          |

# KIBE-Tourenprogramm Mai/Juni 2003

## ***Kletterwettkampf Outdoor***

Datum: Samstag, 3. Mai 2003  
Leitung: Thomas Wälti  
Besammlung: 9.15 Uhr, Bahnhof Sargans  
Programm: Wir fahren gemeinsam in ein Klettergebiet in der Gegend. Weil natürlich möglichst alle gleiche Bedingungen haben sollten, sei hier nicht verraten, wohin wir gehen! Der Spass soll im Vordergrund stehen. In den Kategorien Plausch und Freaks probieren wir unseren SAC-Meister 2003 zu «krönen». Ein toller Klettertag wird anschliessend natürlich würdig mit einer Party abgeschlossen. Campfire-Programm  
Verpflegung: etwas «Powerlunch». Ein Apéro und ein angemessenes Meister-Nachtessen sind organisiert  
Ausrüstung: Chalk, Slicks & Harness  
Bewertung: für alle, die gerne gute, aber auch «strube» Griffe ziehen und einen tollen Samstag erleben wollen  
Kosten: keine (die Autofahrer nehmen aber gerne ein Trinkgeld)  
Teilnehmerzahl: so viele wie möglich  
Anmeldung und Auskunft: bis Donnerstag, 1. Mai 2003, an: Thomas Wälti, Isla 97  
7303 Mastrils  
Telefon 081 322 95 57  
E-Mail: ursiundthomas@bluewin.ch

## ***Klettern in der Brochne Burg***

Datum: Sonntag, 4. Mai 2003  
Leitung: Thomas Kobler und Stefan Jäger  
Besammlung: 9.30 Uhr, Bahnhof Sargans  
Programm: Fahrt in den Klettergarten Brochne Burg; Klettern nach Lust und Können, Knoten üben, Abseilen etc.  
Verpflegung: Lunch aus dem Rucksack  
Ausrüstung: klettermässig  
fehlendes Material bei Anmeldung bitte angeben  
Bewertung: für jedermann, auch neue KIBELer willkommen  
Kosten: Fr. 5.—  
Teilnehmerzahl: so viele wie möglich  
Anmeldung: bis Dienstag, 29. April 2003, an: Thomas Kobler  
Sandbuckweg 3  
8157 Dielsdorf

Telefon 043 422 00 70  
E-Mail: tkobler@bluewin.ch  
Auskunft: Freitag, 3. Mai 2003  
ab 19.00 Uhr  
Telefon 081 723 54 37

## ***Pfingstkletterlager Meglisalp***

Datum: Samstag bis Montag, 7. – 9. Juni 2003  
Leitung: Stefan Jäger  
Besammlung: wird später bekannt gegeben  
Programm: Sa. Fahrt nach Wasserauen, Aufstieg zur Meglisalp; So. und Mo. Klettern im nahe gelegenen Klettergarten, evtl. Wanderung. Auch für Anfänger geeignet  
Verpflegung: Lunch aus dem Rucksack. Halbpension auf der Meglisalp  
Ausrüstung: klettermässig  
fehlendes Material bei Anmeldung bitte angeben  
Bewertung: vom Anfänger bis zum Profi (4. bis 9. Grad)  
Kosten: Fr. 90.— (Unterkunft und Fahrspesen)  
Teilnehmerzahl: so viele wie möglich  
Anmeldung: bis Samstag, 31. Mai 2003, an: Stefan Jäger  
Garten  
8883 Quarten  
Tel. unter der Woche 071 360 01 34  
Tel. am Wochenende 081 738 10 52  
oder 079 468 40 65  
E-Mail: stefan.jaeger@raiffeisen.ch  
Auskunft: Freitag, 6. Juni 2003  
ab 20.00 Uhr  
Telefon 081 738 10 52

## ***Klettern Grünenwand/Gruobenflüeli***

Datum: Sonntag, 22. Juni 2003  
Leitung: Stefan Jäger  
Besammlung: 8.00 Uhr, Bahnhof Sargans  
Programm: Fahrt nach St. Antönien; Wanderung 1 1/2 h zur Kletterwand, Klettern bis zum Umfallen, Rückkehr.  
Auch für Anfänger geeignet  
Verpflegung: Lunch aus dem Rucksack  
Ausrüstung: klettermässig  
fehlendes Material bei Anmeldung bitte angeben

Bewertung: vom Anfänger bis zum Profi  
(4. bis 7. Grad)  
Kosten: Fr. 15.— Fahrspesen  
Teilnehmerzahl: so viel wie möglich  
Anmeldung: bis Mittwoch, 18. Juni 2003, an:  
Stefan Jäger  
Garten  
8883 Quarten  
Tel. unter der Woche 071 360 01 34  
(nur noch bis 31. Mai)  
Tel. am Wochenende 081 738 10 52  
oder 079 468 40 65  
E-Mail: stefan.jaeger@raiffeisen.ch  
Auskunft: Samstag, 21. Juni 2003  
ab 19.00 Uhr  
Telefon 081 738 10 52

### ***Bergtour Sardona***

Datum: Samstag/Sonntag, 28./29. Juni 2003  
Leitung: Alfons Kühne

Besammlng: Samstag, 10.00 Uhr,  
Bahnhof Sargans  
Programm: Sa. Aufstieg zur Sardonahütte  
So. Besteigung des Piz Sardona  
(3055 m) und des Piz Segnes (3098 m)  
Verpflegung: aus dem Rucksack,  
Halbpension in der Hütte  
Ausrüstung: hochtourenmässig mit Pickel  
und Klettergurt  
fehlendes Material bitte bei  
Anmeldung angeben  
Kosten: Fr. 30.— für Essen  
und Übernachtung  
Teilnehmerzahl: 15  
Anmeldung: bis Sonntag, 22. Juni 2003, an:  
Alfons Kühne  
Madrus  
7317 Valens  
Telefon 081 302 50 44  
Auskunft: Freitag, 27. Juni 2003  
18.00 bis 21.00 Uhr  
Telefon 081 302 50 44

---

## **JO-Tourenprogramm Mai/Juni**

### ***Kletterwettkampf Outdoor***

Datum: Samstag, 3. Mai 2003  
Leitung: Thomas Wälti  
Besammlng: 9.15 Uhr, Bahnhof Sargans  
Programm: Wir fahren gemeinsam in ein Klet-  
tergebiet in der Gegend. Weil na-  
türlich möglichst alle gleiche Be-  
dingungen haben sollten, sei hier  
nicht verraten, wohin wir gehen!  
Der Spass soll im Vordergrund  
stehen. In den Kategorien Plausch  
und Freaks probieren wir unseren  
SAC-Meister 2003 zu «krönen».  
Ein toller Klettertag wird an-  
schliessend natürlich würdig mit  
einer Party abgeschlossen...  
Campfire-Programm  
Verpflegung: etwas «Powerlunch». Ein Apéro  
und ein angemessenes Meister-  
Nachtessen sind organisiert  
Ausrüstung: Chalk, Slicks & Harness  
Bewertung: für alle, die gerne gute, aber auch  
«strube» Griffe ziehen und einen  
tollen Samstag erleben wollen  
Kosten: keine (die Autofahrer nehmen aber  
gerne ein Trinkgeld)  
Teilnehmer: so viele wie möglich  
Anmeldung bis Donnerstag, 1. Mai 2003, an:  
und Auskunft: Thomas Wälti, Isla 97  
7303 Mastrils

Telefon 081 322 95 57  
E-Mail: ursiundthomas@bluewin.ch

### ***Arbeitstag Enderlinhütte und Falknistour***

Datum: Samstag/Sonntag, 24./25. Mai 2003  
Leitung: Michael Frick und Pius Jäger  
Besammlng: nach Absprache  
Programm: Aufstieg zur Enderlinhütte –  
Arbeitstag;  
am Sonntag Tour auf den Falknis  
Verpflegung: Lunch aus dem Rucksack  
Ausrüstung: bergtourenmässig  
Bewertung: gesellig  
Kosten: nicht der Rede wert  
Teilnehmer: viele  
Anmeldung bis Donnerstag, 22. Mai 2003, an:  
und Auskunft: Michael Frick  
Hechtstrasse  
9469 Haag  
Telefon 081 771 16 17  
oder 079 779 09 38  
E-Mail: jo@sac-piz-sol.ch

### ***Bergtour Fүүrhörnli***

Datum: Sonntag, 25. Mai 2003  
Leitung: Pius Schneider  
Ausschreibung unter Sektion

# «Sarganserländer» – immer das Neueste zur Lage in der Region!

”Ä Perlä, dr  
«Sarganserländer»”

Remo Stucky, Inhaber Uhren- und  
Schmuckgeschäft, Bad Ragaz



## Schnupper-Abo für 3 Wochen!

Bitte faxen oder in Kuvert senden an:

«Sarganserländer», Postfach, 8887 Mels, 081 725 32 30

- Ich möchte den «Sarganserländer» 3 Wochen lang gratis und unverbindlich kennen lernen.
- Ich abonniere den «Sarganserländer» sofort und bekomme ihn 3 Wochen lang gratis.

Rechnung:  jährlich Fr. 213.–  halbjährlich Fr. 122.–  vierteljährlich Fr. 71.–

Spezialservice Frühzustellung in den Kernzonen für Bad Ragaz, Vilters, Wangs, Sargans, Mels, Flums, Walenstadt. Zusatzkosten Fr. 59.–/Jahr.

Name  Vorname

Adresse

PLZ/Ort  Telefon

<sup>26</sup> Datum  Unterschrift

## **Auffahrtskletterlager Val di Mello (I)**

Datum: Donnerstag – Sonntag,  
29. Mai – 1. Juni 2003  
Leitung: Thomas Wälti  
Besammlung: wird später bekannt gegeben  
Programm: Freitag: Anreise ins Val di Mello  
Unterkunft im Mehrbettzimmer  
in San Martino  
Klettern im italienischen Yosemite  
Selbst kochen, auswärts essen, Lunch  
klettermässig mit Helm, Keilen,  
Friends, Doppelseilen, Schlafsack  
Ausrüstung: Granitplatten und Risse. Für ambi-  
tionierte Vorsteiger moralisch  
nicht ganz harmlos aber immer ein  
Erlebnis. Im Klettergarten plaisir-  
mässig und unglaublich grosse  
Auswahl (Sasso Remeno, Syrta),  
Routen von 4c bis 8c  
Bewertung: ca. Fr. 120.— (plus Fahrspesen  
ca. Fr. 30.—)  
Kosten: max. 10  
Teilnehmerzahl bis Sonntag, 18. Mai 2003, an:  
Anmeldung und Auskunft: Thomas Wälti  
Isla 97  
7303 Mastrils  
Telefon 081 322 95 57  
E-Mail: ursiundthomas@bluewin.ch

## **Holzertage Enderlinhütte**

Datum: Freitag/Samstag, 30./31. Mai 2003  
Leitung: Niclaus Saxer  
Besammlung: bei der Enderlinhütte  
Programm: Alle sind willkommen, mitzuhelfen!  
Anmeldung: Niclaus Saxer  
und Auskunft: Mühlbachweg 19  
7208 Malans  
Telefon 081 322 95 54  
Hütte 079 381 61 29

## **Pfingstkletterlager Meglisalp**

Datum: Samstag bis Montag, 7. – 9. Juni 2003  
Leitung: Stefan Jäger  
Besammlung: wird später bekannt gegeben  
Programm: Sa. Fahrt nach Wasserauen,  
Aufstieg zur Meglisalp;  
So. und Mo. Klettern im nahe  
gelegenen Klettergarten, evtl.  
Wanderung. Auch für Anfänger  
geeignet  
Verpflegung: Lunch aus dem Rucksack. Halb-  
pension auf der Meglisalp  
Ausrüstung: klettermässig fehlendes Material  
bei Anmeldung bitte angeben

## **Restaurant Schloss Sargans**

**7320 Sargans**  
Telefon 081 723 14 88  
Fax 081 771 31 22  
Gastgeber: Familie C. & P Kaiser-Frei  
Geöffnet: vom März bis November  
Ruhetage: keine, Montagabend ab 17.00 Uhr,  
falls keine Reservationen

**Bewirtschaftet werden sämtliche historischen Räume  
des Schlosses. Gediegene Räumlichkeiten für  
Bankette, Hochzeiten, Familien- und Firmenanlässe,  
Säle für 20 bis 140 Personen.**

## **Berggasthaus Schneehus Valeis**

**erreichbar mit Pizolbahn  
ab Wangs**  
Gastgeber: Familie Kaiser, Telefon 081 723 94 54,  
Fax 081 771 31 22  
Geöffnet: über den Winter  
Ruhetage: keine

**Preisgünstige Ferien im Winter, ab Fr. 50.– Voll-  
pension, Kinder bis 16 Jahre übernachten gratis.  
Wunderschöne Lage Nähe Bergstation Pizolbahn**

Unter gleicher Führung wie Schlossrestaurant Sargans

Bewertung: vom Anfänger bis zum Profi  
(4. bis 9. Grad)  
Kosten: Fr. 90.– (Unterkunft  
und Fahrspesen)  
Teilnehmerzahl: so viele wie möglich  
Anmeldung: bis Samstag, 31. Mai 2003, an:  
Stefan Jäger  
Garten  
8883 Quarten  
Tel. unter der Woche 071 360 01 34  
Tel. am Wochenende 081 738 10 52  
oder 079 468 40 65  
E-Mail: stefan.jaeger@raiffeisen.ch  
Auskunft: Freitag, 6. Juni 2003  
ab 20.00 Uhr  
Telefon 081 738 10 52

## **Bergtour Falknis**

Datum: Freitag/ Samstag, 27./28. Juni 2003  
Leitung: Pius Schneider  
Ausschreibung unter Sektion

## **Klettern und Biken im Rätikon**

Datum: Samstag/Sonntag, 28./29. Juni 2003  
Leitung: Arne Schuhmacher und Lukas Dürr  
Besammlung: 7.45 Uhr, Bahnhof Landquart

**Programm:** Sa. Biketour von Landquart nach St. Antönien. Übernachtung im Massenlager  
 So. Klettern am Schijenzahn oder Chli Venedig. Rückfahrt nach Landquart  
**Verpflegung:** Lunch aus dem Rucksack. Halbpension im Restaurant  
**Ausrüstung:** klettermässig und funktionstüchtiges Velo; Klettermaterial wird im PW transportiert.  
**Bewertung:** Kondition für 6 h Velofahren, Klettern ab 4. Grad  
**Kosten:** ca. Fr. 60.–  
**Teilnehmer:** 10  
**Anmeldung:** bis Sonntag, 15. Juni 2003, an:  
 Arne Schuhmacher  
 Rosenhaldenstrasse  
 7323 Wangs  
 Tel. 081 723 42 70  
 oder 079 322 05 38  
 E-Mail: arne\_schuhmacher@gmx.ch  
**Auskunft:** Freitag, 27. Juni 2003  
 19.00 bis 21.00 Uhr  
 Tel. 081 723 42 70  
 oder 079 322 05 38

## ***Klettern im Tessin***

**Datum:** Samstag/Sonntag, 5./6. Juli 2003  
**Leitung:** Christian Aebi  
**Besammlung:** im Postauto 8.10 Uhr ab Chur  
 Richtung Bellinzona  
 (Sargans ab 7.20)

**Programm:** Klettern in den umliegenden Klettergärten und Routen von Ponte Brolla  
**Verpflegung:** Lunch aus dem Rucksack  
**Ausrüstung:** klettermässig  
**Bewertung:** leicht bis mittel  
**Kosten:** Bahn und Bus  
**Teilnehmer:** mindestens 4  
**Anmeldung und Auskunft:** bis Freitag, 27. Juni 2003, an:  
 Christian Aebi  
 Schulstrasse 66  
 7203 Landquart  
 Tel. 081 322 62 61 (abends)  
 E-Mail: aebi@ntb.ch

## ***Hochtouren- und Kletterwoche Bergell***

**Datum:** Sonntag bis Samstag, 20. – 26. Juli 2003  
**Leitung:** Thomas Good und Pius Jäger  
**Verpflegung:** Lunch aus dem Rucksack  
**Ausrüstung:** bergtouren- & klettermässig  
**Anmeldung und Auskunft:** Thomas Good  
 Butz  
 8887 Mels  
 Telefon 081 723 96 75  
 E-Mail: thomas@pizol-outdoor.ch  
 oder:  
 Pius Jäger  
 Stutz  
 7315 Vättis  
 Tel. 081 330 20 10  
 Fax 081 330 20 11  
 E-Mail: pius@piusjaeger.ch

# **Sektions-Tourenprogramm Mai/Juni 2003**

## ***Kletterwettkampf Outdoor***

**Datum:** Samstag, 3. Mai 2003  
**Leitung:** Thomas Wälti  
**Besammlung:** 9.15 Uhr, Bahnhof Sargans  
**Programm:** Wir fahren gemeinsam in ein Klettergebiet in der Gegend. Weil natürlich möglichst alle gleiche Bedingungen haben sollen, sei hier nicht verraten, wohin wir gehen!  
 Der Spass soll im Vordergrund stehen. In den Kategorien Plausch und Freaks probieren wir unseren SAC-Meister 2003 zu «krönen». Ein toller Klettertag wird

anschliessend natürlich würdig mit einer Party abgeschlossen. Campfire-Programm  
**Verpflegung:** etwas «Powerlunch». Ein Apéro und ein angemessenes Meister-Nachtessen sind organisiert.  
**Ausrüstung:** Chalk, Slicks & Harness  
**Bewertung:** für alle, die gerne gute, aber auch «strube» Griffe ziehen und einen tollen Samstag erleben wollen  
**Kosten:** keine (die Autofahrer nehmen aber gerne ein Trinkgeld)  
**Teilnehmer:** so viele wie möglich  
**Anmeldung und Auskunft:** bis Donnerstag, 1. Mai 2003, an:  
 Thomas Wälti  
 Isla 97

7303 Mastrils  
Telefon 081 322 95 57  
E-Mail: ursiundthomas@bluewin.ch

## ***Skitour Grialetsch-Scalettahorn***

Datum: Sonntag, 18. Mai 2003  
Leitung: Walter Brühlmann  
Besammlng: 4.30 Uhr, Bahnhof Sargans oder nach Absprache  
Programm: Fahrt mit PW nach Davos Dürrboden, Aufstieg Grialetsch, Abfahrt und Aufstieg zum Scalettahorn. Abfahrt zum Scalettapass und nach Dürrboden.  
Verpflegung: Lunch aus dem Rucksack  
Ausrüstung: skitourenmässig (evtl. mit Steigeisen und Pickel)  
Bewertung: WS+ nach SAC-Skala, sehr schöne Rundtour  
Kosten: Fahrspesen  
Teilnehmer: 8  
Anmeldung: Walter Brühlmann  
Obstadtstrasse 15  
8880 Walenstadt  
Telefon 081 735 22 24  
Auskunft: Samstag, 17. Mai 2003  
17.00 bis 19.00 Uhr  
Telefon 081 735 22 24

## ***Bergtour Füürhörnli***

Datum: Sonntag, 25. Mai 2003  
Leitung: Pius Schneider  
Besammlng: 7.00 Uhr, Bahnhof Chur  
Programm: Frühlingsbergtour für gute Bergwanderer mit Aufstieg über Klein Waldegg – Fürstenwald – Heckenhütte – Kaltbrunnertobel – Maladerser Heuberg zum Füürhörnli (1886 m); Abstieg über Mittenberg – Bärenhütte – Klein Waldegg nach Chur  
Verpflegung: Lunch aus dem Rucksack. Einkehr nach der Tour  
Ausrüstung: bergwandermässig mit guten Schuhen und Regenschutz  
Bewertung: leichte bis mittelschwere, sehr schöne Tour  
Kosten: evtl. Bus Fr. 3.—  
Teilnehmer: 20  
Anmeldung: bis Freitag, 23. Mai 2003, an: Pius Schneider  
Gartaweg 13  
7203 Trimmis  
Telefon 081 353 85 38  
oder 079 211 72 92

Auskunft: Samstag, 24. Mai 2003, 20.00 Uhr  
Telefon 081 353 85 38  
oder 079 211 72 92

## ***Auffahrtszusammenkunft Appenzell***

Datum: Donnerstag, 29. Mai 2003  
Leitung: Doris Nägeli  
Besammlng: im Zug Bad Ragaz ab 7.42; Sargans ab 7.48; Buchs ab 8.01  
Programm: Gemeinsame Fahrt nach Appenzell. Begrüssung im Schlosshof. Wanderung zum Höch Hirschberg (ca. 2 h). Für nicht marsch-tüchtige Senioren Fahrgelegenheit. Interessantes Programm: Geologie/Glaziologie und Gemütlichkeit.  
Anmerkung: Die Auffahrtszusammenkunft der Ostschweizer Sektionen findet voraussichtlich im nächsten Jahr im Bergell statt.  
Verpflegung: gemeinsames Mittagessen  
Ausrüstung: wandermässig  
Kosten: Fr. 45.— inkl. Mittagessen und kleinem Präsent  
Teilnehmer: 15  
Anmeldung und Auskunft: Doris Nägeli  
Weiligstrasse 30a  
7310 Bad Ragaz  
Telefon 081 302 26 96

## ***Holzertage Enderlinhütte***

Datum: Freitag/Samstag, 30./31. Mai 2003  
Leitung: Niclaus Saxer  
Besammlng: bei der Enderlinhütte oder gemäss Absprache  
Programm: Allgemeine Arbeiten in und um die SAC-Enderlinhütte. Hütte reinigen, holzen, gemütliches Zusammensein nach getaner Arbeit. Alle sind willkommen, mitzuhelfen! Es ist genügend Arbeit vorhanden.  
Verpflegung: wird von der Hütte gesponsert  
Ausrüstung: Kleider zum Arbeiten, gutes Schuhwerk, Regenschutz  
Kosten: keine  
Anmeldung und Auskunft: Niclaus Saxer  
Mühlbachweg 19  
7208 Malans  
Telefon 081 322 95 54  
Hütte 079 381 61 29

## ***Kletterkurs***

Datum: Samstag, 21. Juni 2003  
Leitung: Kurt Eggenberger

Verpflegung: Lunch aus dem Rucksack  
Ausrüstung: klettermässig (Klettergurt, Kletterschuhe, Helm, HMS und normale Karabiner...), nicht vorhandenes Material bitte bei der Anmeldung angeben  
Bewertung: für alle  
Kosten: Spesen  
Teilnehmer: unbeschränkt  
Anmeldung und Auskunft: bis Sonntag, 15. Juni 2003, an: Kurt Eggenberger  
Telefon 079 631 99 19  
E-Mail: keggenberger@bluewin.ch

## ***Bergtour Falknis***

Datum: Freitag/Samstag, 27./28. Juni 2003  
Leitung: Pius Schneider  
Besammlung: 18.00 Uhr, St. Luzisteig  
Programm: Aufstieg und Übernachtung in der Enderlinhütte; am Morgen um 7.00 Uhr Abmarsch über Falknisbargün – Türm – Fläscher Fürggli zum Falknis (2502 m). Abstieg über Mazorakopf – Mazora – Guschagrät – Mittlerspitz – Worznauerhorn – Birch – Guscha – Hungerturm nach St. Luzisteig.  
Verpflegung: Lunch aus dem Rucksack.  
Ausrüstung: Enderlinhütte und Guscha bergwandermässig mit guten Schuhen und Regenschutz  
Bewertung: schöne, sehr anstrengende Tour. Trittsicherheit erforderlich.  
Kosten: Enderlinhütte  
Teilnehmer: 12  
Anmeldung: bis Mittwoch, 25. Juni 2003, an: Pius Schneider  
Gartaweg 13  
7203 Trimmis  
Telefon 081 353 85 38  
oder 079 211 72 92  
Auskunft: Donnerstag, 26. Juni 2003, 20.00 Uhr  
Telefon 081 353 85 38  
oder 079 211 72 92

## ***Klettern im Bergseeschijen***

Datum: Freitag – Sonntag, 4. – 6. Juli 2003  
Leitung: Daniel Schaffhauser  
Besammlung: Treffpunkt nach Vereinbarung; Abfahrt mit PW am Freitagabend 16.00 Uhr, ab Sargans  
Programm: Fr. Fahrt nach Göscheneralp und Übernachtung. Sa. Aufstieg zur Bergseehütte und klettern im

5. Grad nach Lust und Laune.  
So. klettern.  
Verpflegung: Halbpension und Lunch aus dem Rucksack  
Ausrüstung: klettermässig mit Kletterschuhen und Helm, leichte Bergschuhe für Zu- und Abstiege  
Bewertung: mittelschwierige Klettertouren von 6 bis 12 Seillängen  
Kosten: Übernachtungen mit HP ca. Fr. 120.— und Autospesen  
Teilnehmer: 5  
Anmeldung und Auskunft: bis Freitag, 20. Juni 2003, an: Daniel Schaffhauser  
Telefon 078 775 79 42  
E-Mail: daniel.schaffhauser@bluewin.ch

## ***Hochtourenwoche Berninagebiet***

Datum: Montag – Samstag, 7. – 12. Juli 2003  
Leitung: Thomas Wälti und Lukas Dürr  
Diese Woche ist komplett ausgebucht.

## ***Bergtour Juf–Maloja***

Datum: Freitag/Samstag, 18./19. Juli 2003  
Leitung: Stewart Bryce  
Ausschreibung im Blättli 4/03

## ***Klettersteig-Tourenwoche Pala- Gruppe***

Datum: Montag – Samstag, 21. – 27. Juli 2003  
Leitung: Marius Bur  
Programm: Autoreise nach S. Martino di Castrozza  
Klettersteige und Bergtouren ab Rifugio Pradiali (3 Nächte) und Rifugio Rosetta (2 Nächte)  
Ausrüstung: klettersteigmässig  
Bewertung: mittelschwere bis schwere Klettersteige  
Kosten: Fr. 500.—  
Teilnehmer: 8  
Anmeldung: bis Freitag, 20. Juni 2003, an: Marius Bur  
Bergstrasse 21  
9475 Sevelen  
Telefon 081 785 27 85  
E-Mail: marius.bur@ymail.ch  
Auskunft: Tourenbesprechung am Donnerstag, 3. Juli 2003, bei Marius

# Senioren-Tourenprogramm Mai/Juni

## **Wanderung Guschadörfli**

Datum: Donnerstag, 1. Mai 2003  
Leitung: Hardy Bislin  
Besammlung: 9.30 Uhr, St. Luzisteig, beim Parkplatz «Pradadon», südlich vor dem oberen Festungstor  
Programm: Wenn die Kantine offen ist, reicht es für Kaffee und Gipfeli. Aufstieg durch den Dürrwald, über das Sprecherwägli hinauf auf den Guscha-Büel, 1131 m. Abstieg über den Guscha-Fahrweg bis zum Malakoffturm und der Festungsmauer entlang zur Kantine bzw. Auto.  
Verpflegung: Vielleicht öffnet uns jemand aus dem Verein «Pro Guscha» die Gaststube? Sonst aus dem Rucksack  
Ausrüstung: wandermässig  
Bewertung: Bergwanderung ohne Schwierigkeiten  
Kosten: keine  
Teilnehmerzahl: unbeschränkt  
Anmeldung: bis Sonntag, 27. April 2003, an: Hardy Bislin  
Bahnhofstrasse 4  
7310 Bad Ragaz  
Telefon 081 302 29 39  
Auskunft: Mittwoch, 30. April 2003  
17.30 bis 19.30 Uhr  
Telefon 081 302 29 39

## **Kletterwettkampf Outdoor (auch für Zuschauer!)**

Datum: Samstag, 3. Mai 2003  
Leitung: Thomas Wälti  
Ausschreibung unter Sektion, JO oder KIBE

## **Wanderung Thurweg–Ebnet**

Datum: Mittwoch, 7. Mai 2003  
Leitung: Werner Peter  
Besammlung: 10.05 Uhr, Post Nesslau (Kollektivbillett Bad Ragaz ab 8.42; Sargans ab 8.48, Buchs Post ab 9.03)  
Programm: auf dem Thurweg, Wanderzeit 3h, von Nesslau nach Ebnet-Kappel. Anfangs durch Weiden, später interessanter Schluchtweg,

teilweise durch Toggenburger Weiler führend. In Ebnet-Kappel Besuch des Heimatmuseums Ackerhus. Führung mit Witz, Vorspielen auf alten Musikinstrumenten und Gesang. Rückfahrt Ebnet ab 16.39, Nesslau ab 16.55, Buchs an 17.55.

Verpflegung: aus dem Rucksack und Restaurant Sonne in Krummenau (Gartenwirtschaft)  
Ausrüstung: wandermässig  
Bewertung: Wanderung mit Kultur  
Kosten: ab Buchs retour mit Halbtax, inkl. Eintritt, Fr. 18.20  
Teilnehmerzahl: wer Lust hat  
Anmeldung: bis Montag, 5. Mai 2003, 14 Uhr an: Werner Peter  
Heldaustrasse 37  
9470 Buchs  
Telefon 081 756 49 47  
E-Mail: wernerpeterl@bluewin.ch  
Auskunft: Dienstag, 6. Mai 2003  
18.00 bis 20.00 Uhr  
Telefon 081 756 49 47

## **Wanderung Andiastr**

Datum: Dienstag, 13. Mai 2003  
Leitung: Hans Wiesinger  
Besammlung: Bahnhof Chur im Zug 7.57 Uhr nach Disentis  
Programm: Fahrt mit Bahn und Bus nach Pigniu, Wanderung zum Stausee, evtl. Umrundung, weiter nach Andiastr. Mit Bus und Bahn zurück.  
Verpflegung: aus dem Rucksack, evtl. Restaurant in Andiastr  
Ausrüstung: wandermässig  
Bewertung: leicht  
Kosten: ca. Fr. 25.— (Kollektiv ab Chur)  
Teilnehmerzahl: 30  
Anmeldung: bis Donnerstag, 8. Mai 2003, an: Hans Wiesinger  
Palmerisstrasse 1  
7324 Vilters  
Telefon 081 723 38 50  
Auskunft: Montag, 12. Mai 2003  
18.00 bis 19.00 Uhr  
Telefon 081 723 38 50

## **Wanderung St. Margrethenberg–Salaz**

Datum: Dienstag, 20. Mai 2003

Farben aller Art für

- Maler
- Hobbymaler
- Kunstmaler
- Schule
- Industrie
- Gewerbe

**Guter  
Rat  
ist  
gratis!**

Tapeten – Pinsel – Roller – Bilder-  
rahmen etc.



**FARBEN  
TISCHHAUSER AG**

Schulhausstrasse 8  
9470 Buchs  
Tel. 081 756 23 93

**OPIOR**

**Speiserestaurant – Café  
H. R. Honold  
Landstrasse 152  
FL-9494 Schaan  
Telefon 00423 232 72 72**

● **Speiserestaurant – Café**

Tagesmenüs–Tagesteller  
Reichhaltiges Angebot à la carte  
Vegetarische Gerichte  
Wild aus einheimischer Jagd

● **Stübli** (ca. 10 Personen)  
für Sitzungen, Essen usw.

● **Kleine  
Gartenterrasse**

*Der Chef kocht für Sie –  
gerne und gut.  
Montag Ruhetag*

**Da sitzt's sich wunderbar**



**im Brunner Reisebus!**

*Brunner-Reisebus*

CH-7320 Sargans  
© 081 723 11 14

**BAD  
RAGAZ**

**hotel  
sandi**

**Hotel Sandi  
und Restaurant Allegra  
7310 Bad Ragaz**

**Stammlokal des SAC-Sektion Piz Sol**

Herzlich willkommen im

- **gemütlichen Restaurant Allegra** mit feinen regionalen Spezialitäten und Getränken zu gastfreundlichen Preisen.
- **in den neuen Banketträumen** «Giardino» – ideal für kleine und grosse Anlässe jeder Art.
- **im sonnigsten Gartenhotel** – ideal für Erholungsferien in Harmonie mit der Natur.  
Genügend gebührenfreie eigene Parkplätze.

**Familie Sandi – gepflegte Gastgebertradition in  
neuzeitlichem Ambiente.  
Telefon 081 302 17 56 • Fax 081 302 23 93**

Leitung: Hans Jäger  
Besammlung: Bahnhof Bad Ragaz im Postauto  
8.36 nach Pfäfers  
8.55 ab Pfäfers, Fahrt bis Fürggli  
Programm: Wanderung über Marola – Salaz –  
Guaggis nach Vättis (ca. 5 h)  
Rückfahrt ab Vättis 16.44 oder 17.44  
Verpflegung: aus dem Rucksack  
Ausrüstung: wandermässig  
Bewertung: Bergwanderung  
Kosten: Postauto Bad Ragaz – Fürggli  
und Vättis – Bad Ragaz  
Teilnehmerzahl: wer Lust hat  
Anmeldung bis Sonntag, 18. Mai 2003 an:  
und Auskunft: Hans Jäger  
Förster  
Langgasse 21  
7315 Vättis  
Telefon 081 306 11 60

### ***Bergtour Fүүrhörnli***

Datum: Sonntag, 25. Mai 2003  
Leitung: Pius Schneider  
Besammlung: 7.00 Uhr, Bahnhof Chur  
Programm: Frühlingsbergtour für gute  
Bergwanderer mit Aufstieg über  
Klein Waldegg–Fürstenwald –  
Heckenhütte – Kaltbrunnertobel –  
Maladerser Heuberg zum Fүүr-  
hörnli (1886 m)  
Abstieg über Mittenberg – Bären-  
hütte – Klein Waldegg nach Chur  
Verpflegung: Lunch aus dem Rucksack.  
Einkehr nach der Tour  
Ausrüstung: bergwandermässig mit guten  
Schuhen und Regenschutz  
Bewertung: leichte bis mittelschwere, sehr  
schöne Tour  
Kosten: evtl. Bus Fr. 3.—  
Teilnehmer: 20  
Anmeldung: bis Freitag, 23. Mai 2003, an:  
Pius Schneider  
Gartaweg 13  
7203 Trimmis  
Telefon 081 353 85 38  
oder 079 211 72 92  
Auskunft: Samstag, 24. Mai 2003  
20.00 Uhr  
Telefon 081 353 85 38  
oder 079 211 72 92

### ***Bergtour Voralp–Nideri–Höchst (2024 m)***

Datum: Mittwoch, 28. Mai 2003  
Leitung: Ernst Eggenberger

Besammlung: Post Grabs im Postauto 8.10 nach  
Voralp (Buchs ab 8.03)  
Programm: Fahrt mit Postauto nach Voralp,  
evtl. Startkaffee  
Aufstieg über Schlawitz – Nideri  
zum Höchst (2024 m)  
(ca. 3 1/2 h; 800 m Aufstieg)  
Abstieg über Alp Naus zurück  
nach Voralp. Retour mit Postauto  
Voralp ab 16.45  
Verpflegung: aus dem Rucksack.  
Ausrüstung: wandermässig  
Bewertung: einfache Bergtour. Trittsicherheit  
erforderlich  
Kosten: Postauto ca. Fr. 15.—  
Teilnehmerzahl: wer Lust hat  
Anmeldung: bis Montag, 26. Mai 2003, an:  
Ernst Eggenberger  
Oberstädtli 39  
9470 Werdenberg  
Telefon 081 771 39 77  
Auskunft: Dienstag, 27. Mai 2003  
18.00 bis 19.00 Uhr  
Telefon 081 771 39 77

### ***Auffahrtszusammenkunft Appenzell***

Datum: Donnerstag, 29. Mai 2003  
Leitung: Doris Nägeli  
Besammlung: im Zug Bad Ragaz ab 7.42;  
Sargans ab 7.48; Buchs ab 8.01  
Programm: Gemeinsame Fahrt nach Appen-  
zell. Begrüssung im Schlosshof.  
Wanderung zum Höch Hirsch-  
berg (ca. 2 h). Für nicht marsch-  
tüchtige Senioren Fahrgelegen-  
heit. Interessantes Programm:  
Geologie/Glaziologie und Ge-  
mütlichkeit.  
Anmerkung: Die Auffahrtszusammenkunft der  
Ostschweizer Sektionen findet  
voraussichtlich im nächsten Jahr  
im Bergell statt.  
Verpflegung: gemeinsames Mittagessen  
Ausrüstung: wandermässig  
Kosten: Fr. 45.— inkl. Mittagessen und  
kleinem Präsent  
Teilnehmer: 15  
Anmeldung und Auskunft: Doris Nägeli  
Weiligstrasse 30a  
7310 Bad Ragaz  
Telefon 081 302 26 96

### ***Holzertage Enderlinhütte***

Datum: Freitag/Samstag, 30./31. Mai 2003  
Leitung: Niclaus Saxer

Besammlung: bei der Enderlinhütte oder gemäss Absprache  
Programm: Allgemeine Arbeiten in und um die SAC-Enderlinhütte. Hütte reinigen, holzen, gemütliches Zusammensein nach getaner Arbeit. Alle sind willkommen, mitzuhelfen! Es ist genügend Arbeit vorhanden.  
Verpflegung: wird von der Hütte gesponsert  
Ausrüstung: Kleider zum Arbeiten, gutes Schuhwerk, Regenschutz  
Kosten: keine  
Anmeldung: Niclaus Saxer  
und Auskunft: Mühlbachweg 19  
7208 Malans  
Telefon 081 322 95 54  
Hütte 079 381 61 29

### ***Bergtour Lavtina***

Datum: Mittwoch, 4. Juni 2003  
Leitung: Willi Zurburg  
Besammlung: Bahnhof Sargans im Postauto 8.24 nach Weisstannen  
Programm: Bergtour über Unterlavitina – Rappenloch – Horn – Valtnov – Vorsiez zurück nach Weisstannen  
Verpflegung: aus dem Rucksack  
Ausrüstung: wandermässig  
Bewertung: Bergtour mit ca. 800 m Auf- und Abstieg  
Kosten: Postauto  
Teilnehmerzahl: wer Lust hat  
Anmeldung: bis Montag, 2. Juni 2003, an: Willi Zurburg  
Blumenweg 3  
8887 Mels  
Telefon 081 723 35 37  
E-Mail: zurwilli@freesurf.ch  
Auskunft: Dienstag, 3. Juni 2003  
ab 18.00 Uhr  
Telefon 081 723 35 37

### ***Bergtour Vermol – Spitzmeilen***

Datum: Dienstag/Mittwoch, 10./11. Juni 2003  
Leitung: Hans Wiesinger  
Besammlung: Bahnhof Sargans oder Mels Platz (Zeit wird bei Anmeldung bekanntgegeben)  
Programm: Fahrt mit Kleinbus bis Höhirüti. Wanderung über Tamons-Hintersäss – Madfurggel – Lauifurggla zur Spitzmeilenhütte. Am Mittwoch Wanderung über die Maschgenlücke zur Tannenbodenalp

Verpflegung: aus dem Rucksack. Einkehr in der Spitzmeilenhütte  
Ausrüstung: wandermässig  
Bewertung: lange Bergwanderung  
Kosten: ca. Fr. 65.—  
(Halbpension und Billette mit Halbtax ab Sargans)  
Teilnehmerzahl: 15  
Anmeldung: wegen Abwesenheit schriftlich bis Montag, 5. Mai 2003, an: Hans Wiesinger  
Palmerisstrasse 1  
7324 Vilters  
Telefon 081 723 38 50  
Auskunft: Montag, 9. Juni 2003  
19.00 bis 20.00 Uhr  
Telefon 081 723 38 50

### ***Putztag Schräawisli***

Datum: Samstag, 14. Juni 2003  
Leitung: Röbi Kohler  
Programm: alle Informationen bei Röbi  
Verpflegung: Hütte ...  
Ausrüstung: Arbeitskleider  
Teilnehmer: möglichst viele  
Anmeldung: Röbi Kohler  
und Auskunft: Eichbühl  
7312 Pfäfers  
Telefon 081 302 35 44

### ***Wanderung Gampalp – Gurtis***

Datum: Dienstag, 17. Juni 2003  
Leitung: Jakob Rohrer  
Besammlung: Buchs Bahnhof im FL-Postauto 8.03 ab nach Vaduz (Sargans ab 7.49; Vaduz ab 8.20)  
Programm: Fahrt mit Postauto nach Malbun (FL)  
Wanderung über Sassfürkli – Matlerjoch – Gampalp nach Gurtis (A)  
Verpflegung: aus dem Rucksack. Einkehrgelegenheit im Berghaus Mattajoch, Gampalp  
Ausrüstung: wandermässig, Ausweis für Grenzübertritt  
Bewertung: leichte Wanderung (Aufstieg 270 m; Abstieg 960 m)  
Kosten: mit Halbtaxabo ca. Fr. 5.—  
Teilnehmerzahl: wer Lust hat  
Anmeldung: bis Sonntag, 15. Juni 2003, an: Jakob Rohrer  
Feldstrasse 16  
9470 Buchs  
Telefon 081 756 10 20

Auskunft: Montag, 16. Juni 2003  
19.00 bis 20.00 Uhr  
Telefon 081 756 10 20

## ***Tourenwoche Passeirtal, Südtirol***

Datum: Samstag bis Samstag,  
21. bis 28. Juni 2003  
Leitung: Seniorenteam  
Die Woche ist komplett ausgebucht.  
Die Angemeldeten werden rechtzeitig eingeladen.

## ***Wanderung Schwägalp – Hochalp – Urnäsch***

Datum: Dienstag, 24. Juni 2003  
Leitung: Hans Leuzinger  
Besammlung: Bahnhof Buchs im Postauto 8.03  
nach Nesslau  
(ab 10 Personen Kollektiv ab Buchs)  
Programm: Fahrt mit Postauto zur Schwägalp-  
Passhöhe (1278 m)  
Aufstieg Chräzerenpass – Spicher  
– Hochalp (1521 m)  
Abstieg Egg – Urnäsch (833 m)  
Rückfahrt mit Postauto Buchs an  
17.55  
Verpflegung: aus dem Rucksack, Berggastaus  
Hochalp  
Ausrüstung: wandermässig  
Bewertung: Bergwanderung auf guten  
Wegen; Wanderzeit 4 bis 5 h  
Kosten: ab Buchs mit Halbtaxabo  
Fr. 18.80  
Teilnehmerzahl: für alle Daheimgebliebenen, die  
Lust und etwas Kondition haben  
Anmeldung: bis Samstag, 21. Juni 2003, an:  
Hans Leuzinger  
Rosengasse 1  
9470 Buchs  
Telefon 081 756 28 12  
E-Mail: hans.leuzinger@bluewin.ch  
Auskunft: Montag, 23. Juni 2003  
17.00 bis 18.00 Uhr  
Telefon 081 756 28 12

## ***Bergtour Falknis***

Datum: Freitag/Samstag, 27./28. Juni 2003  
Leitung: Pius Schneider  
Besammlung: 18.00 Uhr, St. Luzisteig  
Programm: Aufstieg und Übernachtung in der  
Enderlinhütte;  
am Morgen um 7.00 Uhr  
Abmarsch über Falknisbargün–

Türm–Fläscher Fürggli zum  
Falknis (2502 m). Abstieg über  
Mazorakopf – Mazora – Guscha-  
grat – Mittlerspitz – Worznauer-  
horn – Birch – Guscha – Hunger-  
turm nach St. Luzisteig.  
Verpflegung: Lunch aus dem Rucksack.  
Enderlinhütte und Guscha  
Ausrüstung: bergwandermässig mit guten  
Schuhen und Regenschutz  
Bewertung: schöne, sehr anstrengende Tour;  
Trittsicherheit erforderlich  
Kosten: Enderlinhütte  
Teilnehmer: 12  
Anmeldung: bis Mittwoch, 25. Juni 2003, an:  
Pius Schneider  
Gartaweg 13  
7203 Trimmis  
Telefon 081 353 85 38  
oder 079 211 72 92  
Auskunft: Donnerstag, 26. Juni 2003, 20.00 Uhr  
Telefon 081 353 85 38  
oder 079 211 72 92

## ***Bergtour Gaffia–Gamidauerspitz***

Datum: Dienstag, 1. Juli 2003  
Leitung: Silvia Hofmann  
Besammlung: 8.45 Uhr bei der Talstation der  
Seilbahn Wangs-Pizol  
(Postauto Sargans Bahnhof ab 8.25)  
Programm: Fahrt mit der Bahn zur Gaffia  
Bergtour über Chuetschingel zum  
Gamidauerspitz (2309 m) und  
Abstieg über den Alppass und  
Garmil zur Gaffia  
Verpflegung: aus dem Rucksack  
Ausrüstung: wandermässig  
Bewertung: leichte Bergwanderung mit ca.  
450 m Auf- und Abstieg  
Kosten: Fr. 15.— mit Halbtaxabo  
Teilnehmerzahl: wer Lust hat  
Anmeldung: bis Sonntag, 29. Juni 2003, an:  
Silvia Hofmann  
Birkenweg 6  
8887 Mels  
Telefon 081 723 17 82  
Auskunft: Montag, 30. Juni 2003  
19.00 bis 20.00 Uhr  
Telefon 081 723 17 82

## ***Bergtour Gigerwaldspitz***

Datum: Dienstag, 29. Juli 2003 (Verschie-  
bedatum Donnerstag, 31. Juli 2003)  
Leitung: Regina Jäger  
Besammlung: 6.00 Uhr Bahnhof Sargans; 6.30  
Uhr Bad Ragaz Post; 7.00 Uhr  
Vättis Post

**Programm:** Fahrt mit PW zur Staumauer Gigerwald (wir bringen die Autos zum Parkplatz St. Martin). Aufstieg über Tersol – Schönplanggen zum Gigerwaldspitz (Aufstieg 1000 m, 3 h); Abstieg Variante A (steil) Alp Brändlisberg – St. Martin; Variante B (länger) Wasserböden Alp Egg Obersäss – Malanser alp – St. Martin  
**Verpflegung:** aus dem Rucksack  
**Ausrüstung:** bergwandermässig mit guten, festen Schuhen und evtl. Stöcken  
**Bewertung:** Bergtour; Trittsicherheit erforderlich (steile Schutthalden im Aufstieg)  
**Kosten:** Auto  
**Teilnehmerzahl:** ca. 15 (nach Verfügbarkeit der Autoplätze)  
**Anmeldung:** bitte schriftlich wegen Ferienabwesenheit bis Donnerstag, 24. Juli 2003, an:  
 Regina Jäger  
 Postfach 111  
 7315 Vättis  
 Telefon 081 306 11 50  
 oder 079 228 59 79  
 E-Mail: regina.jaeger@gva.gr.ch  
 bitte Autoplätze und gewünschte Abstiegsvariante angeben  
**Auskunft:** ab Mittwoch, 24. Juli 2003  
 19.00 bis 21.00 Uhr  
 Telefon 081 306 11 50  
 oder 079 228 59 79

### ***Wanderung Arosa–Ochsenalp–Tschierstchen***

**Datum:** Dienstag, 12. August 2003  
 (Verschiebedatum Donnerstag, 14. August 2003)  
**Leitung:** Regina Jäger

**Besammlung:** Sargans Bahnhof im Zug 7.20 nach Chur  
 (Chur an 7.45; Chur ab 8.02; Arosa an 8.58)  
**Programm:** Fahrt mit SBB/RhB nach Arosa; Znünihalt, Aufstieg nach Maran und zur Ochsenalp (Mittagspause). Abstieg Urdental nach Tschierstchen. Rückfahrt mit Postauto nach Chur.  
**Verpflegung:** Aus dem Rucksack. Auf der Ochsenalp sind Getränke und kleinere Speisen erhältlich.  
**Ausrüstung:** wandermässig  
**Kosten:** Halbtax ab Chur Fr. 8.20; ab Sargans Fr. 13.20  
**Teilnehmerzahl:** unbeschränkt  
**Anmeldung:** bis Sonntag, 3. August 2003, an:  
 Regina Jäger  
 Postfach 111  
 7315 Vättis  
 Telefon 081 253 15 12  
 oder 079 228 59 79  
 E-Mail: regina.jaeger@gva.gr.ch  
 bitte Angabe Halbtax und Zustiegsort wegen Reservation Zug und Postauto  
**Auskunft:** ab Montag, 4. August 2003  
 19.00 bis 21.00 Uhr  
 Telefon 081 253 15 12  
 oder 079 228 59 79

### ***Bergtour Grächen–Europaweg–Täschalp–Zermatt***

**Datum:** Montag bis Mittwoch, 25.–27. August 2003  
**Leitung:** Willi Hinder  
**Anmeldung und Auskunft:** bis 15. April 2003  
 Willi Hinder  
 Buchenweg 3, 8889 Plons  
 Telefon 081 723 69 42  
 E-Mail: willi.hinder@gmx.ch